

Erscheint außer Sonntags täglich. — Bis früh 9 Uhr eingehende Anzeigen kommen in der Regel u. wenn irgend möglich in der nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaction — Anzeigen aber an die Expedition desselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 87.

Leipzig, Montag den 17. April.

1882.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Alberti in Hanau.

- Stoppel, B.**, Zeichenhefte m. Vorzeichnungen. Ausg. A. 4 Hfte. 4. u. 3. Aufl. 4. à * — 30
 — dasselbe. Ausg. B. 8 Hfte. 4. Aufl. 4. à * — 18
 — Zeichenschule. 1. u. 2. Thl. 4. * 4. 50
 — 1. * 2. — 2. * 2. 50.

Literarisch-artistische Anstalt in München.

- † **Industrie- u. Gewerbeblatt**, bayerisches. Red. v. E. Hoyer. 14. Jahrg. 1882. 1. Hft. 8. pro cplt. * 12. —

Auerbach in Berlin.

- Lasfer, C.**, Berthold Auerbach. Eine Gedenkrede. 8. * 1. —
Schweigel, R., Berthold Auerbach. Gedächtnisrede. 8. ** — 30

Art in Danzig.

- Plan**, neuester, v. Danzig nebst kurzem Führer durch die Stadt. Chromolith. 4. — 40

- Rudolph, A.**, neuer Führer durch Danzig u. Umgegend. 16. Geb. — 75

Bohne in Berlin.

- Dietrich, E.**, die Asphalt-Strassen. Beschaffung der Rohmaterialien, Bau der Fahrdämme u. Fusswege. 8. ** 10. —

Brockhaus in Leipzig.

- Bremer, F.**, Romane u. Erzählungen. Neue Ausg. 18. Bfg. 8. * — 50
Brockhaus' Conversations-Lexikon. 13. Aufl. 20. Hft. 8. — 50

Brund in Minden.

- Freudenstein, G.**, die Gebrechen u. die Reform der Bauverträge. 12. * — 80

- das Reichs-Buchergesetz vom 24. Mai 1880 nebst dem preussischen Gesetz, betr. das Pfandleihgewerbe vom 17. Mai 1881, sowie den Vorschriften üb. das unerlaubte Creditgeben an Minderjährige auf Grund der Gesetzesmotive etc. dargestellt u. erläutert. 8. * 3. 50

- Meyer, M.**, die neuere Nationalökonomie in ihren Hauptrichtungen auf historischer Grundlage u. kritisch dargestellt. 3. Aufl. 8. * 4. 25

Deutsche evangel. Buch- u. Tractat-Gesellschaft in Berlin.

- Dietrich, C.**, Reisebilder. Nach eigenen Erlebnissen zu christl. Unterhaltg. gezeichnet. 8. * 1. —

- Geß, S.**, Sehet darauf, wie ihr zuhöret. Luc. 18., 8. Eine bibelfeste Ansprache. 8. * — 10

Ev. Buchhandlung in Hamburg.

- Christlieb, Th.**, Alles ist euer, od. der Königsblick d. Christen üb. sein unermessl. Eigenthum hin. 8. * — 10

- das Evangelium v. Maria: „Ich bin der Herr, dein Arzt“. 8. * — 10

Politechnische Buchhandlung in Berlin.

- Secundärbahn-Zeitung**. Red. v. M. Paulsen u. Osthoff. 2. Jahrg. 1882. Nr. 14. 4. Vierteljährlich * 3. —

Calvary & Co. in Berlin.

- † **Rothe, C.**, de veteri quem ex Odyssea Kirchoffius eruit *Nóστωρ*. 4. * 1. 60

Neunundvierzigster Jahrgang.

Cohen & Sohn in Bonn.

- Centralblatt f. klinische Medicin**. Red. v. H. Rühle u. D. Finkler. 3. Jahrg. April—December 1882. Nr. 1. 8. pro cplt. * 13. 50

Dalpsche Buchh. in Bern.

- Curti, Th.**, Geschichte der schweizerischen Volksgesetzgebung. [Zugleich e. Geschichte der Schweiz. Demokratie.] 8. * 4. —
Sahli, H., die topographische Percussion im Kindesalter. 8. * 4. 50

Deistung's Buchh. in Jena.

- Gelmrich, W. G.**, Ortsverzeichnis der bei dem gemeinschaftlichen Oberlandesgericht Jena beteiligten Thüringischen Staaten u. königl. preussischen Kreise. 8. * 1. 20

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

- Abhandlungen der kgl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin**. Aus dem J. 1880. 4. Cart. * 13. 50

- dasselbe. Mathematische Abhandlgn. aus d. J. 1880. 4. Cart. * 1. 40

- dasselbe. Philosophische u. historische Abhandlgn. aus d. J. 1880. 4. Cart. * 10. —

Expedition der „Social-Correspondenz“ in Dresden.

- Social-Correspondenz**. Organ d. Centralvereins f. das Wohl der arbeit. Klassen. Hrsg. v. W. Böhmert u. A. v. Studnitz. 6. Jahrg. 1882. Nr. 14. 4. Vierteljährlich * 1. 50

Gaertner's Verlag in Berlin.

- Böhme, A.**, Lese-Bibel f. den vereinigten Sprech-, Schreib- u. Lese-Unterricht. 63. Aufl. 8. * — 40; geb. ** — 50

- 1. u. 2. Stufe d. Schreibens. 4. Aufl. 8. ** — 40; geb. ** — 50
 — 1. ** — 15; geb. ** — 25. — 2. * — 30; geb. ** — 40.

- Industrie-Blätter**. 19. Jahrg. 1882. Nr. 14. 4. Vierteljährlich * 3. —

- Lange's, O.**, Leitfaden zur allgemeinen Geschichte f. höhere Bildungs-Anstalten. 2. u. 3. Unterrichtsstufe. 8. * 2. 10

- 2. 11. Aufl. * — 90. — 3. 9. Aufl. * 1. 20.

- deutscher Lesestoff f. Schulen. 4. Stufe. Deutsches Lesebuch f. die Oberstufe d. Leseunterrichts in höheren Lehranstalten. 1. Thl. 9. Aufl. 8. * 2. —

- Tabellen u. Karten zur Weltgeschichte. I—III. 8. à * 1. —

- Inhalt: 1. Zur biographischen Vorstufe. 11. Aufl. — 2. Zur ethnographischen Vorstufe. 10. Aufl. — 3. Zur Universal-Geschichte. 6. Aufl.

- Möbus, A.**, Lesebuch f. Bürgerschulen, besonders f. höhere Knaben- u. Mädchenschulen. 1. Stufe. 2. Thl. u. 2. Stufe. 1. u. 2. Thl. 8. * 2. 80

- I. Für Unterklassen. 2. Thl. 2. Aufl. * — 80. — II. Für Mittelklassen. 1. Thl. 6. Aufl. * — 80. — 2. Thl. 4. Aufl. * 1. 20.

Gerschel in Berlin.

- Juden-Verfolgungen**, die, in Russland. Zwei Berichte d. Times-Correspondenten. 8. * — 50

Goerlich's Verlag in Breslau.

- Meer, A.**, Ave Maria! Mai-Andacht in Betrachtgn., Gebeten u. Liedern. 3. Aufl. Ausg. B. in größerem Format. 16. — 30

Greifner & Schramm in Leipzig.

- † **Corbin, 1848—1871**. Geschichte der Neuzeit. 7. Bfg. 8. — 30

Haller in Bern.

- Zeitschrift d. Bernischen Juristenvereins**. Hrsg. v. A. Beerleder. 18. Bd. (4 Hfte.) 1. Hft. 8. pro cplt. * 8. —

de Haen'sche Buchh. in Düsseldorf.

- Stein, P.**, Auswahl v. Gesängen f. den gemischten Chor der Gymnasien, Real- u. höheren Bürgerschulen. 1. Hft. 5. Aufl. 8. * — 90

238

- Hartleben's Verlag in Wien.
Schubert, H., Hand- u. Hilfsbuch f. Metallarbeiter. 1. Lfg. 8. — 60
- Hempel in Berlin.
Rational-Bibliothek sämtlicher deutschen Classifier. 2. Sammlg. 132. Hft. 12. * — 30
 Inhalt: G. L. M. Hoffmann's Werke. 35. Hft.
 — der deutschen classischen Dichter. 259. Hft. 12. * — 40
 Inhalt: Hauff's Werke. 8. Hft.
- Gebr. Henninger in Heilbronn.
Zeitfragen d. christlichen Volkslebens. Hrsg. von G. Frhrn. v. Ungern-Sternberg u. G. Schloffer. 45. Hft. 8. * 1 —
 Inhalt: Der Real-Credit u. die politische Gemeinde. Von B. Bleichen.
Hinstorff'sche Hofbuch., Verl. Cto. in Wismar.
Annalen, landwirthschaftliche, d. mecklenburgischen patriotischen Vereins. Neueste Folge. 21. Jahrg. 1882. Nr. 14. 4. Vierteljährlich * 2. 25
Gewerbeblatt f. Mecklenburg. Hrsg. v. G. Luade. 4. Jahrg. 1882. Nr. 116. 4. Vierteljährlich * — 50
Kirchen- u. Zeitblatt, mecklenburgisches. Red.: Philippi. Jahrg. 1882. Nr. 7. 8. Vierteljährlich * 1. 13
Schulzeitung, mecklenburgische, hrsg. v. Burgwardt. 13. Jahrg. 1882. Nr. 9. 4. Vierteljährlich * 1. 25
Vereinsblatt, landwirthschaftliches, der kleineren Landwirthe Mecklenburgs. Hrsg. v. W. Wolfes. Jahrg. 1882. Nr. 14. 4. Vierteljährlich * 1. —
- Hoened in Trier.
Zither-Signale. 4. Jahrg. 1882. Nr. 4. 8. Vierteljährlich * 1. —
- Bibliographisches Institut in Leipzig.
Brehm's Thierleben. Chromo-Ausg. Bögel. 29. Hft. 8. * 1. —
Recher's Konversations-Lexikon. Jahres-Suppl. 1881—1882. 13. u. 14. Hft. 8. à — 50
- Killing in München.
Jäger, der deutsche. Illustrirte jüddeutsche Jagdzeitung. 4. Jahrg. 1881/82. Nr. 13. Fol. Halbjährlich * 4. —
Waffenschmied, der. Erste illustr. Zeitschrift f. die gesammte Waffenfabrikation u. alle damit verwandten Geschäftszweige. Hrsg. u. red. v. F. Brandeis. 1. Jahrg. Octbr. 1881—Septbr. 1882. Nr. 14. 4. Vierteljährlich * 1. —
- v. Kleinmayr in Klagenfurt.
Jahrbuch d. naturhistorischen Landes-Museums v. Kärnten. 15. Hft. 8. * 6. —
Pacher, D., u. M. Frhr. v. Jabornegg, Flora v. Kärnten. 1. Thl. 1. Abth. 8. * 4. —
- Köhler in Breslau.
Kirche, die evangelische, als Hauptmacht d. Staates gegen Rom. Von Ch. Warmunt. 8. * — 80
- Körner'sche Buchh. in Erfurt.
Witz u. Humor im Post- u. Eisenbahn-Verkehr. 3. Hft. 8. — 15
- Kühl in Berlin.
 † **Uhrmacher-Zeitung**, deutsche. Red.: L. Heimann. 6. Jahrg. 1882. Nr. 14. 4. Vierteljährlich * 1. 50
- Langenscheidt'sche Verlagsbuchh. in Berlin.
Loussaint, Ch., u. G. Langenscheidt, brieflicher Sprach- u. Sprech-Unterricht f. das Studium Erwachsener. Französisch. 30. Aufl. 1. Brief. 8. 1. —
- Lechner's F. F. Hof- u. Univ.-Buchh. in Wien.
Mittheilungen d. k. k. militär-geographischen Institutes. 1. Jahrg. 1881. 1. Bd. 8. ** 3. —
- Lehmann & Wenzel in Wien.
Junk, D. V., Wiener Baurathgeber. 2. Aufl. 8. * 9. —; geb. baar * 10. —
- Liebeskind in Leipzig.
Wildenradt, J. v., der letzte Wendenkönig. Romantisches Gedicht. 16. * 3. 80
- C. G. Lohse in Dresden.
 † **Bernard, G.**, die Nihilisten. Roman aus den jüngsten Tagen. 36. u. 37. Hft. 8. à — 25
 † **Grotte, W.**, das Glück u. seine Launen od. die Entführung der Braut. Sensations-Roman. 11. u. 12. Hft. 8. à — 20
- Morgenstern in Leipzig.
Wanderley, G., die ländlichen Wirthschaftsgebäude. 26. Hft. 8. * 1. 60
- Neumann's Verlag in Leipzig.
Solotusow, F., Chrestomathie zum Uebersetzen aus dem Russischen in's Deutsche. 16. Aufl. 8. * 3. —
- Dress, Hüfeli & Co., Verlag in Zürich.
Europe, illustrated. Nr. 19, 21, 22. 8. à * — 50
 Inhalt: 19. Vevey, its environs and climate. By A. Ceresole. — 21. Davos. — 22. The Gruyère. The new mountain-road from Vevey to Interlaken by Bulle-Boltigen by Perrier.
- Valm & Enke in Erlangen.
Sammlung v. Entscheidungen d. kgl. Oberlandesgerichtes München in Gegenständen d. Strafrechtes u. Strafprozesses. 1. Bd. 4. Hft. 8. * 2. 52
- Verles' Verlag in Wien.
Geller, L., oesterreichische Gesetze m. Erläutergn. 1. Abth. Oesterreichische Justizgesetze. 6. Lfg. Grosse Ausg. 8. * 2. 50
 — dasselbe. 2. u. 3. Abth. Gebühren- u. Steuer-Gesetze. 5. Lfg. 8. * 1. 80
- Preussch in Rochlitz.
Fischer, G., verbessertes Maß- u. Zuschnide-System [Anthropo-Trigonometrie] f. Herren-Bekleidung. 8. * 3. —
Wagner, L., Rechenheft f. Fortbildungsschüler in Städten u. Orten m. gewerbetreibender Bevölkerung. 6. Aufl. 8. * — 25
- Reichardt Verlag in Leipzig.
Gerlach, G. Th., der alten Griechen Götterlehre, Mythen u. Helden-sagen. 4. * 6. —
Hardenberg, S. v., zur Frauenfrage. 8. * 1. —
Warned, F. S., „Ehret die Frauen.“ Beiträge zum modernen Cultur-leben der Frauenwelt. 2. Aufl. 8. * 5. —
- Gebr. Reichel in Augsburg.
Kochler, B., Moser-Album. 25 Charaktertypen aus G. v. Moser's Bühnenwerken. 4. Geb. m. Goldschn. * 4. —
- Neiger'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.
Hogarth's B., Zeichnungen. Nach den Orig. in Stahl gest. Mit der vollständ. Erläug. derselben v. G. E. Lichtenberg. Hrsg. m. Ergänzung u. Fortsetz. derselben, nebst e. Biographie Hogarth's v. F. Kottkamp. 3. Aufl. Neue Ausg. 3. Lfg. 8. * 1. —
- Sauerländer's Verlag in Frankfurt a/M.
Rückert's, F., gesammelte poetische Werke. Neue Ausg. 21. u. 22. Lfg. 8. à * — 60
- Schlumpert in Weissen.
Sörgel, S., u. F. Uhlig, biblische Geschichten f. Volksschulen. 8. Geb. * 1. —
- Schropp'sche Hof-Landkartenh. in Berlin.
 † **Berendt, G.**, Dr. Ludwig Meyn. Lebens-Abriss u. Schriften-Verzeichniss desselben. 8. * 1. 50
Uebersichts-Tableau der seit dem J. 1877 v. der kgl. Landes-Aufnahme im Maassstabe 1:25000 der natürl. Länge publicirten Messtischblätter. Bl. 1—5. Lith. Fol. à * — 10
- Schwann'sche Verlagsb. in Düsseldorf.
Grotefend, G. A., Kommentar zur preussischen Gesetzsammlung u. zum deutschen Reichs-Gesetzblatt. 1. Thl. 7. Lfg. 8. * 2. 50
- Sechagen in Berlin.
Schlosser, A. Ch., Weltgeschichte f. das deutsche Volk. 19. Aufl. 1. Lfg. 8. * 1. —
- Spamer in Leipzig.
Erfindungen, die, der neuesten Zeit. 20 Jahre industrieller Fortschritte im Zeitalter der Weltausstellungen. 10. Hft. 8. * — 50
Georgens, J. D., illustrirtes Sportbuch. 3. Hft. 8. * — 50
Alöden, v., u. R. Oberländer, deutsches Land u. Volk. 60. Hft. 8. * — 50
- Taubner in Leipzig.
Jahrbuch d. sächsischen Ingenieur- u. Architekten-Vereins. 1. Jahrg. (4 Hfte.) 1. Hft. 4. pro cplt. * 14. —
- Zeit & Co. in Leipzig.
Droysen, J. G., Grundriss der Historik. 3. Aufl. 8. * 2. —
Flehsig, P., die körperlichen Grundlagen der Geistestörungen. Vortrag. 8. * 1. —
Hagen, R., Anleitung zur klinischen Untersuchung u. Diagnose. 4. Aufl. 8. Geb. * 3. 50
- Welhagen & Klasing in Bielefeld.
Dyrenfurth, M., Hausapotheke. Ein Not- u. Hilfsbuch f. Familien auf dem Lande u. in der Stadt in dringenden Krankheits- u. plögl. Unglücksfällen, bei Scheintod u. Vergiftgn. 8. Geb. * 2. —
Glinzer, F., Lehrbuch d. Zeichenunterrichts an deutschen Schulen. 3. Aufl. 8. * 6. —
- Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.
 † **Schiller's Werke**. Illust. Pracht-Ausg. 2. Aufl. 30. u. 31. Lfg. 8. à * — 50

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart ferner:

† **Shakespeare's** sämtliche Werke. Illustr. Pracht-Ausg. v. J. Gilbert. 4. Aufl. 30. u. 31. Bfg. 8. à * —. 50

Violet in Leipzig.

Gaud's, W., Präparationen zum Neuen Testament. 2. Abth. Präparation zu den Evangelien. 3. Hft. 12. —. 75

Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.

† **Bericht**, statistischer, der Handels- u. Gewerbekammer in Innsbruck üb. die gesammten wirthschaftlichen Verhältnisse Nordtirols f. d. J. 1880, beziehungsweise f. das Quinquennium 1876—1880. 8. †** 6. 65

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

Handbibliothek, philologische. 58. Lfg. 8. * 1. —
Inhalt: Römische Alterthümer v. L. Lange. 3. Aufl. 2. Bd. Bog. 19—24.

Weidmannsche Buchh. in Berlin ferner:

Kloeden, G. A. v., Handbuch der Erdkunde. 4. Aufl. 4. Bd. 5. u. 6. Bfg. 8. * 1. —

Bernia in Darmstadt.

Archiv f. praktische Rechtswissenschaft aus dem Gebiete d. Civilrechts, Civilprocesses, Strafrechts u. Strafprocesses. Red.: W. Heingerling. 3 Folge. 2. Bd. 1. Hft. 8. pro cpl. * 8. 25

Verbote.

Mittelfst Verfügung des Reichskanzlers vom 11. April ist die fernere Verbreitung der im Verlage von v. Waldheim in Wien erscheinenden periodischen Druckschrift:

Figaro.

im Reichsgebiet auf die Dauer von zwei Jahren verboten worden.

Nichtamtlicher Theil.

Faulmann's Geschichte der Buchdruckerkunst.

Es ist ein eigenthümliches Zusammentreffen, daß die Literatur über die Buchdruckerkunst, welche ohnehin schon reichlich gesegnet ist, gleichzeitig eine Bereicherung von zwei neuen Schriften erhalten hat, die einen und denselben Gegenstand, nämlich die Geschichte der Buchdruckerkunst, betreffen: es sind dies die Schriften von Faulmann*) und von Lortz**). Noch eigenthümlicher hätte dieses Zusammentreffen aber werden können, wenn der von der Verlagshandlung des Lortz'schen Werkes anfangs gehegte Wunsch, dasselbe zu einem illustrierten Prachtwerke zu gestalten, zur Erfüllung gekommen wäre. Neben dem Faulmann'schen Werke wäre dies des Guten auch wohl zu viel gewesen. Glücklicherweise, möchte ich fast sagen, hat Lortz selbst gegen den Wunsch und das Vorhaben der Weber'schen Verlagshandlung Einspruch erhoben und es vorgezogen, seine Geschichte der Buchdruckerkunst zu einem knappen und einfachen, hauptsächlich für den praktischen Bedarf berechneten Handbuche zusammenzufassen, welches, frei von allem gelehrten Beiwerke, in erster Linie für seine, des Verfassers, Berufsgenossen — Lortz ist bekanntlich selbst Buchdrucker und auf dem Gebiete der typographischen Literatur eine Autorität — zum Studium dienen soll. Glücklicherweise, sagte ich, hat Lortz zu verhindern gewußt, daß die Weber'sche Verlagshandlung ihren anfänglichen Wunsch nicht weiter verfolgt hat; denn so hoch ich auch die große Leistungsfähigkeit der Weber'schen Verlagshandlung aus vollster Ueberzeugung veranschlage, so möchte ich denn doch wohl glauben, daß es ihr große Mühe und Sorge gemacht haben würde, wenn sie ihr Werk dem in Hartleben's Verlage erscheinenden Faulmann'schen Werke als ebenbürtigen Concurrenten hätte gegenüber stellen wollen. Hartleben's Verlag hat sich bereits durch Herausgabe einer Anzahl von dergleichen illustrierten Prachtwerken, unter denen das von mir früher im Börsenblatt näher besprochene Faulmann'sche Werk über „die Geschichte der Schrift“ mit in erster Reihe steht, einen vorzüglichen Ruf verschafft. Und diesen Ruf wird das neue Werk in keiner Weise schmälern. Denn was die Illustrationen anlangt, so sind die nach den Originalen der Wiener Hofbibliothek photolithographisch ausgeführten Facsimiles — Taf. 1. Anfang der 36zeiligen Bibel; 2. Anfang der 42zeiligen Bibel; 3. Anfang des Ratholikon; 4. Anfang der Mainzer Bibel von 1462; 5. Erste Seite der Bibel von

Jenson in Venedig 1476; 6. Erste Textseite des Lancelot von Berard in Paris 1494 — wahre Prachtstücke, denen sich die in den Beilagen mitgetheilten, theils ebenfalls auf photolithographischem, theils auf photozinkographischem Wege nach Originalen der Wiener Hofbibliothek und im Bermann'schen Privatbesitze sauber ausgeführten Copien — 1. Donat eines unbekanntenen Druckers; 2. Blatt 144 des Psalters von Schöffer 1457; 4. eine Seite aus Boetii de consolatione philosophiae, gedr. bei A. Koberger in Nürnberg 1486; 5. Titelblatt der Lutherbibel von 1541; 6. Titel von Elzevir — verhältnißmäßig ebenbürtig anschließen. Nicht minder verdienen auch, neben den angeführten Tafeln und Beilagen, die in dem Text eingedruckten Schriftproben wegen ihrer Sauberkeit alle Anerkennung.

Was das Faulmann'sche Werk, abgesehen von seinem artistischen Werth, an sich, d. h. was den Text selbst anlangt, so darf man wohl, in Erinnerung an die Faulmann'sche „Geschichte der Schrift“, welche mit der „Geschichte der Buchdruckerkunst“ in naher verwandtschaftlicher Beziehung steht und von Seiten des Publicums mit Beifall und vieler Gunst aufgenommen worden ist, auch seiner „Geschichte der Buchdruckerkunst“ ein günstiges Vorurtheil entgegenbringen, und, wie ich mir im voraus zu sagen erlauben möchte, mit Recht; denn der Verfasser, „ausgestattet“, wie es im Prospect heißt, „mit einer durch eigene Praxis erlangten gründlichen Kenntniß der Buchdruckerkunst, geschult durch eingehendes Studium der Incunabeln in der an diesen sehr reichhaltigen k. k. Hofbibliothek zu Wien, vertraut mit allen einschlägigen Arbeiten deutscher, französischer und englischer Gelehrten und Fachmänner, besetzt von einem unermüdblichen Sammeleifer“ — hat es verstanden, seine Kenntnisse und die Früchte seiner Studien in einer für das betreffende Publicum ganz angemessenen Weise gut zu verwerthen. Ueber den Plan, den der Verfasser bei Bearbeitung seines Werkes im Auge gehabt hat, spricht sich derselbe in der Einleitung in folgender Weise aus: „Nicht als Deutsche (d. h. diejenigen, welche sich des unbestreitbaren Ruhmes erfreuen, daß Deutschland das Vaterland des Erfinders der Buchdruckerkunst ist, und stets gewetteifert haben, das Erbe Gutenberg's in würdiger Art zu pflegen), sondern als Buchdrucker wollen wir dem Laufe der Geschichte folgen, dankbar die in Italien zuerst aufgetretenen Antiqua-, Cursiv- und griechischen Typen ins Auge fassen, dem französischen Geschmac und der holländischen Sauberkeit unsere Anerkennung zollen, den englischen Pressenbau und die amerikanischen Maschinen würdigen und den nationalen Standpunkt nur soweit festhalten, als es sich um die Richtigstellung von Ansprüchen handelt. So soll dieses Werk ein Ehrenbuch der Typographie werden und zeigen (wie durch einen in den Text eingedruckten Holzschnitt von Gubitz ver sinnlicht ist), daß sich die Söhne von vier Jahrhunderten, mit dem

*) Illustrierte Geschichte der Buchdruckerkunst, ihrer Erfindung durch Johann Gutenberg und ihrer technischen Entwicklung bis zur Gegenwart. Von Karl Faulmann. Mit 14 Tafeln in Farben- und Tondruck, 12 Beilagen und 300 in den Text gedruckten Illustrationen, Schriftzeichen und Schriftproben. gr. 8. Vollständig in 25 Lief. à 60 S. Wien, Pest u. Leipzig, Hartleben's Verlag.

**) Ueber das Lortz'sche „Handbuch der Geschichte der Buchdruckerkunst“ wird demnächst ebenfalls ein ausführlicher Bericht folgen. Die Red.



in Ehren gehaltenen Banner ihrer Kunst in der Hand, um den Meister schaaren. In dieser Hinsicht unterscheidet sich das vorliegende Werk von den meisten bisherigen Geschichten der Buchdruckerkunst, welche mit den Wiegendruckern (Incunabeln) abgeschlossen. Mit diesen mag das Interesse der Bibliothekare und der Raritätenfänger erlöschen; der Buchdrucker hat aber andere Fragen an die Geschichte zu stellen; ihm schwebt vielleicht auch die Idee eines früheren paradiesischen Zustandes vor, wo seine Vorgänger, in Gold und Silber gekleidet, den Degen an der Seite, adeligleich ein lustiges Leben geführt hätten. Die Aufgabe des Geschichtsschreibers ist es, diese Frage zu beantworten, die Licht- und Schattenseiten früherer Verhältnisse darzulegen und die Beziehungen zwischen dem socialen Leben und den Druckerzeugnissen zu erörtern, auch nicht davor zurückzusehen, manche schöne Illusion zu zerstören. Der Verfasser des vorliegenden Werkes befindet sich in der angenehmen Lage, fern von dem Streite zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer, sich ein ruhiges Urtheil zu bewahren; er wird es als keine Unverschämtheit betrachten, wenn die Buchdrucker-gehilfen eine „ausgiebigere Kost“ verlangten, wie er andererseits nicht verschweigen wird, wenn übermüthige Gesellen sich über Moral und Sitte hinwegsetzten und durch Böllerei und Raufereien ihr „freies Künstlerthum“ demonstrieren wollten, oder durch lächerliche Arbeit Druckerherren und Autoren in Gefahr brachten. Wenn die Geschichte lehrt, daß Privilegien und Postulate nicht vor Armuth schützen, dann wird mit richtigeren Augen auch die Gegenwart angesehen werden, wo die Gewerbefreiheit zwar den Kampf um das tägliche Brod geschärft, dem strebsamen Arbeiter aber auch bessere Gelegenheit gegeben hat, sich selbständig zu machen, ohne daß er genöthigt ist, mit der Druckerei eines Vorgängers auch dessen hinterlassene Wittve in Kauf zu nehmen.“ Nachdem dann ferner noch der Verfasser erwähnt hat, daß auch die bezüglich der Druckereien getroffenen Regierungsmaßregeln — die allerdings weniger politisches als vielmehr fachliches Interesse haben —, sowie selbst die politischen Ereignisse in der Geschichte der Buchdruckerkunst nicht unbeachtet bleiben dürfen, fährt er fort: „Ein großer Theil dieses Werkes wird der Typographie des 19. Jahrhunderts gewidmet sein, nicht weil die Nachrichten darüber am zahlreichsten vorliegen, sondern weil dasselbe einen riesigen Aufschwung der Buchdruckerkunst aufzuweisen hat. Einestheils führte der Bau von Pressen nach neuen Systemen eine Verbesserung des Druckverfahrens herbei, andertheils nöthigte die Erfindung der Steindruckerei, welche dem Typendruck energisch Concurrnz machte, zu den größten Anstrengungen auf dem Gebiete des Stempelschnittes. Bis zu Ende des 18. Jahrhunderts gab es nur Antiqua- und Cursiv-, Fraktur- und Schwabacher Schriften in verschiedenen Größen, wozu sich einige verzierte Titelschriften und Einfassungen gesellten. Die Leichtigkeit, mit welcher die Lithographen ihren Schriften jede denkbare Gestalt und Verzierung geben konnten, nöthigte die Buchdrucker zur Nachahmung; es entstanden die fetten und halbfetten, die Egyptienne, Grottesque und andere Schriften, und gegenwärtig herrscht ein Schriftenreichthum, der unübersehbar ist, dessen Producte wie die Eintagsfliegen auftauchen und verschwinden und den kleinsten Buchdruckereibesitzer nöthigen, sich eine größere Auswahl von Schriften anzuschaffen, als ehemals die größten Druckereien aufweisen konnten. Die Neuerungssucht überstieg selbst die Schöpferkraft der Graveure, und wir sehen in jüngster Zeit die Kumpelkammern früherer Jahrhunderte plündern, um überlebte Schriften ‚modernisirt‘ auf den Markt zu bringen. Der Umfang dieses ganzen Werkes würde nicht ausreichen, alle diese Einzelheiten vorzuführen; es werden aber jedenfalls die Hauptmomente dieser Entwicklung in übersichtlicher Weise zusammengestellt werden, wobei besonders Proben gangbarer Brodschriften die gegenwärtige Ver-

vollkommenheit darlegen sollen.“ Aus diesem in der Einleitung entwickelten Programme ersieht man, wie der Verfasser bei der Entwerfung des Plans zu seinem Werke darauf bedacht gewesen ist, alles in den Bereich seines Gesichtskreises und Wirkungskreises zu ziehen, was irgendwie auf die Buchdruckerkunst und deren Geschichte im weitesten Sinne Bezug hat, und dadurch seinem Werke eine Gestaltung zu geben, hinsichtlich deren es sich von anderen derartigen Werken wesentlich unterscheidet.

In chronologischer Reihenfolge hat der Verfasser die verschiedenen Entwicklungsstufen der Buchdruckerkunst von ihrer Erfindung an bis zur Vervollkommenheit in der Gegenwart in möglichst knapper, aber alles Wesentliche umfassender Form, hier und da mit Einfügung von für das größere Publicum interessanten Details, in der ihm eigenen populären Weise und für die Zwecke seines Werkes gut dargestellt. In den bis jetzt ausgegebenen 11 Lieferungen, welche zu einem ersten Halbbande zusammengefaßt sind, finden sich unter 11 Abschnitten: 1. einleitende Betrachtungen über die Buchdruckerei überhaupt und deren speciellere Darstellungen über 2. die Entdeckung des Erfinders, 3. die ersten Druckwerke, 4. die Verbreitung der Buchdruckerkunst im XV. Jahrhundert, 5. die Druckwerke in der nämlichen Zeit, 6. die Preßpolizei im XVI. Jahrhundert, 7. die Verbreitung der Buchdruckerkunst, sowie 8. die Druckwerke und 9. die socialen Verhältnisse der Buchdrucker in demselben Zeitraume, und endlich 10. die Preßpolizei und 11. die Verbreitung der Buchdruckerkunst im XVII. Jahrhundert.

Noch am Ausgange des XVII. Jahrhunderts (1671) hatte der Gouverneur von Virginien, William Berkeley, wie Faulmann schreibt, an die Lords des Ausschusses für die Colonien berichtet: „Ich danke Gott, daß wir weder Freischulen noch Buchdruckereien haben, und hoffe, daß wir sie auch in hundert Jahren noch nicht bekommen, denn die Bekehrung hat Ungehorsam, Ketzerei und Sectenwesen in der Welt hervorgebracht und die Buchdruckerkunst hat diese, sowie Schmähschriften gegen die Regierung verbreitet; Gott behüte uns vor beiden.“ Was würde Berkeley sagen, wenn er nach hundert Jahren wiedergekommen wäre oder gar jetzt die Verbreitung der Buchdruckerkunst sehen könnte! J. Pechholdt.

Bemerkungen zu dem „Letzten Blick“.

In Nr. 79 d. Bl. erklärt der Hr. Verfasser des Artikels „Ein Blick in die Zukunft“, seine da ausgesprochene Bedenken seien nicht sowohl gegen unser Unternehmen („Das Wissen der Gegenwart“), als gegen das System der Massenproduction im Buchhandel überhaupt gerichtet.

Kommt die Warnung des Hrn. „Sehers“ aber in diesem Falle nicht zu spät? — Könnte denn der Buchhandel jetzt noch ohne Massenproduction bestehen? — Die Massenproduction ist ja nicht neu; ihr Anfang dürfte auf etwa 70 Jahre zurückreichen und namentlich in den letzten 20—30 Jahren haben sich fast alle größern Verleger dieses Verbrechens schuldig gemacht.

Es liegt uns ferne, den Hrn. „Seher in die Zukunft“ bekehren zu wollen; unsere Bemerkungen zu seinem „Letzten Blick“ haben nur den Zweck, eine uns irrig scheinende Behauptung desselben näher zu erörtern.

Nachdem er zugegeben hat, daß der Absatz in stärkerem Grade zugenommen habe, als die Zahl der Firmen, bemerkt er, die Concurrnz habe dazu „wesentlich“ beigetragen, und sagt dann: „Die Concurrnz ist aber nachgerade — in Deutschland und Oesterreich wenigstens — eine so drückende geworden, daß sie ohne gegenseitige Beeinträchtigung keiner Steigerung mehr fähig ist“.

Hiermit soll wohl gesagt sein, es sei durch die Concurrnz jetzt schon jedes Absatzgebiet ausgebeutet, es bleibe daher nur noch die Beeinträchtigung bereits erworbener Absatzfelder durch Versuche,

die Kunden Aenderer an sich zu ziehen, wodurch allerdings eine Vermehrung des Umsatzes ausgeschlossen wäre. Hat obiger Satz einen andern Sinn, so paßt er nicht in unsere Erörterung; ist er aber so gemeint, so ist er unrichtig, denn die erste und Haupt-Ursache des steigenden Umsatzes im Buchhandel ist nicht die Concurrenz, sondern die Zunahme des Wohlstandes und des Bedürfnisses nach Belehrung und Unterhaltung, sowie die Vermehrung der Bevölkerung. So lange diese Zunahme anhält, wird auch der Umsatz im Buchhandel wachsen und die Concurrenz-Verhältnisse können dieses Wachsen, zu dem sie auch beigetragen haben, unmöglich hemmen, oder gar unterdrücken. Daß aber jetzt im Jahre 1882 die seit Jahren steigende Zunahme des Wohlstandes in Deutschland und Oesterreich plötzlich zum Stillstand gekommen sei, hat der Hr. „Seher“ nicht einmal behauptet, geschweige denn bewiesen. Wir sind daher vollkommen berechtigt, die bisherige jährliche Zunahme des Umsatzes auch für 1882 und für die folgenden Jahre vorauszusetzen, insolange nicht durch Krieg oder sonstige widrige Verhältnisse ein Rückschlag eintritt.

Der Hr. „Seher“ hält einen nebensächlichen Grund der Umsatzzunahme für die Hauptursache und verfällt daher in den Irrthum, die Steigerung des Umsatzes müsse aufhören, weil eine Steigerung der Concurrenzmacherei nicht mehr möglich sei.

Den nun in jenem Aufsatz folgenden Vorwurf müssen wir zurückweisen. Der Hr. „Seher“ fordert da von uns, allerdings nur indirect, die Beantwortung höchst schwieriger Fragen, deren eingehendes Studium Monate lange Arbeit erfordern würde. Für uns handelt es sich ja nur um die Lösung der Frage, ob die Zunahme des Umsatzes im Buchhandel, wie der Hr. „Seher“ meint, jetzt aufgehört habe, oder ob sie, wie wir behaupten, noch fort dauern werde. Erst die Zukunft wird zeigen, wer wirklich Recht hat; die Leser dieser Blätter aber können jetzt schon urtheilen, wer die Verhältnisse richtiger auffaßt. Ganz unentscheidend wäre dafür die Beantwortung der Fragen, welche der Hr. „Seher“ noch erwähnt, so interessant sie sonst auch sind. Möge er doch selbst die Beantwortung derselben übernehmen; wir werden ihm gern Material dazu liefern durch die Veröffentlichung der Abschlüsse der Calveschen Buchhandlung aus den dreißiger Jahren, also aus der guten alten Zeit.

Der Hr. „Seher“ und alle laudatores temporis acti werden daraus entnehmen, wie gering der Umsatz und der Ertrag eines Geschäftes war, welches damals sowie heute zu den hervorragenden Firmen im Buchhandel gerechnet werden muß, und das zu jener Zeit wohl ein Viertel der geistigen Nahrung von Böhmen, einem Lande von damals immerhin 4 Millionen Einwohnern, lieferte. Es dürfte dies ein nicht uninteressanter Beitrag zur Geschichte des Buchhandels sein.

Leipzig und Prag, den 10. April 1882.

G. Freytag und F. Tempelky.

Anfrage.

Werden die Herren Verleger, welche in voriger Ostermesse für ihre Ladenpreise als reelle Forderungen des Sortimentshandels einzutreten beabsichtigten, gegen Firmen mit Rabatteinschränkung ernstlich vorgehen, welche gewerbs- und gewohnheitsmäßig die Besorgung jedes Buches mit 20% offeriren, wie es in Leipzig und Berlin zu geschehen pflegt?

Wenn dies nicht in ihrer Absicht oder unausführbar erscheint, werden sie dies offen erklären und dadurch Jedem in den Stand setzen, den Kampf mit dieser, alle soliden Geschäftsverhältnisse untergrabenden mercantilen Libertinage offen aufzunehmen?

Ob dann die kleineren Absatzgebiete der Provinzialstädte zu Gunsten der mit Verlagsdepôts oder festen Lagern versehenen Hauptstädte eingehen, — ob die Herren Verleger der Mitarbeit des Kleinhändlers bedürfen oder an dem Kataloge des großstädtischen Spezialisten sich genügen lassen können: — diesen Fragen ernstlich näher zu treten, ist an der Zeit.

In den Augen des Publicums gilt der den Ladenpreis Fordernde bereits für unreaell, — der frei operirende Commissionshändler der großen Stadt, welcher vom Verlagsdepôt seinen Bedarf rasch entnimmt und an die Kunden losschlägt, als der reelle Mann. Nur bei der bisherigen Passivität des Ehrlich-Unreaellen konnte der Unehrllich-Reelle auch von auswärts seine Bezüge derart häufen, daß ihm, bei aller Schleuderei, ein kleiner Nutzen blieb.

Also endliche offene Entscheidung, ob freier Mercantilismus, oder entschiedenes Vorgehen gegen die wenigen Firmen, welche die Verlagspreise gewohnheitsmäßig derart unterschreiten, daß der Preisnachlaß nicht mehr ein Benefiz für größere Entnahme oder Baarzahlung, sondern als eine erhebliche, dem Verleger hohnsprechende Reduction derselben erscheint. Z.

Miscellen.

Goethe-Feier in Wien. — Wie im Jahre 1881, gelegentlich des 100jährigen Todestages Lessing's, nahm auch der „Buchfink“ in diesem Jahre Veranlassung, den fünfzigsten Todestag Goethe's durch die Veranstaltung eines würdigen Goethe-Abends zu feiern. Eröffnet wurde die Feierlichkeit mit einem Vortrage des Hrn. Gust. Kleinstück über: „Goethe in seinem Verhältnisse zu Cotta“. Es war von dem Vortragenden ein Wagniß, dieses Thema zu wählen, da ja bekanntlich über das Verhältniß Goethe's zu Cotta nicht viel bekannt ist und die Schätze des freiherrlich Cotta'schen Archives unzugänglich sind; umsomehr mußte man überrascht sein von der Meisterschaft, mit welcher Hr. Kleinstück diese schwierige Aufgabe zu lösen wußte. Er mußte sich nothgedrungen nur darauf beschränken, was aus dem Briefwechsel Schiller's mit Cotta einerseits und Goethe's mit Schiller und Sulpiz Boisserée andererseits zu entnehmen war. Das Hauptmoment des Vortrages bildete sohin die Schilderung des Verhältnisses zwischen Goethe und seinem Verleger und sehr anziehend wußte der Vortragende zu erzählen, wie zuerst Schiller und nach dessen Tode Boisserée die für Goethe so delicaten Honorarfragen und Verlagsverträge vermittelten und immer wieder zu allseitiger Befriedigung zum Abschluß brachten. Auf dieser spärlichen Grundlage und ohne daß ihm anderweitige Quellen zur Verfügung standen, mußte Hr. Kleinstück seinen Vortrag aufbauen; daß es ihm trotzdem gelang, ein lebendiges Bild der Beziehungen des großen Dichters zu seinem Verleger zu entwerfen, muß man ihm doppelt hoch anrechnen, und die Versammlung belohnte die fleißige Arbeit durch verdienten brausenden Applaus am Schlusse des Vortrages. — An diesen schloß sich noch eine Reihe musikalisch-declamatorischer Vorträge, sämmtlich aus Goethe's Werken, an. Unter Anderem wurde zur Ausführung gebracht und von Vereinsmitgliedern dargestellt: die große Scene aus Egmont (2. Act), in welcher Hr. Lippert als Egmont eine Glanzleistung bot; ferner das Vorspiel zum Faust, wobei Hr. Rehbay den Director darstellte und aus dieser Rolle ein wahres Cabinetstückchen zuwege brachte. Eine junge Dame, ebenfalls dem Buchhandel angehörig, brachte einige Goethe'sche Gedichte meisterhaft zum Vortrage und erst nach 12 Uhr schloß die schöne und erhebende Goethe-Feier. — Der Vorstand des „Buchfink“ kann stolz sein auf das Bewußtsein, das Andenken des größten Dichters in der würdigsten Weise geehrt zu haben.

Wien.

J. Eisenstein.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börjensvereins, sowie von dem Vorstand des Börjensvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreigespaltene Peltzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[17895.] Die altrenommierte, (1801) hieselbst Französische-Straße 33 e, belegene, seit dem 16. März in Concurf befindliche, seitdem aber ordnungsmäßig fortgeführte Carl Paez'sche Musikalien-Sortiments-Handlung nebst Leihanstalt soll für Rechnung der Gläubiger, wie sie steht und liegt, mit Firma und Kundenschaft gegen Baarzahlung verkauft werden. Umsatz über 30,000 Mark. Offerten und Anfragen sind an den Unterzeichneten zu richten. Berlin, Alexandrinenstraße 89, den 4. April 1882.

Gordel,

gerichtlicher Verwalter der Carl Paez'schen Concurfmasse.

[17896.] Die unter der Firma: F. Körber's Nachf. in Zürich bestehende akademisch-polytechnische Buch- und Schreibmaterialienhandlung ist zu verkaufen; für Leute mit bescheidenen Ansprüchen und einem verfügbaren Capital von 5000 M. bildet dies nach verschiedenen Richtungen noch ausdehnungsfähige, in schönem geräumigen Local befindliche und dem Polytechnikum gerade gegenüber befindliche Geschäft eine sichere Existenz. — Billiger Preis. Reichliches Inventar. Näheres bei Caesar Schmidt in Zürich.

Kaufgesuche.

[17897.] Eine gut erhaltene Leihbibliothek, welche die in den letzten Jahren erschienene Lectüre in deutscher, englischer und französischer Sprache enthält, wird gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht.

Gef. Offerten und Einsendung des Katalogs werden sub A. C. # 10. postlagernd Heidelberg erbeten.

[17898.] Ein großes oder mittleres Verlagsgeschäft wird zu kaufen gesucht. Anzahlung bis zu 100,000 Mark. Offerten sub R. S. # 375. an die Exped. d. Bl.

Theilhaberangebote.

[17899.] Ein Buchhändler von mittleren Jahren wünscht sich an einem soliden Sortimentsgeschäft Mittel- oder Norddeutschlands mit vorläufig ca. 25,000 Mark zu beteiligen.

Gefällige Mittheilungen erbittet sich unter Zusicherung der discretesten Benützung Julius Krauss in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[17900.] Leipzig, 12. April 1882.

Soeben ist erschienen:

Georges, kleines deutsch-lateinisches Handwörterbuch. 4. Aufl. (In neuer Orthographie. gr. Lex.-Octav. 1882. 6 M. 75 s.)
Hahn'sche Verlagsbuchhandlung.

[17901.] Im Verlage von Hermann Dabis in Jena erschien soeben:

Ortsverzeichnis

der

bei dem gemeinschaftlichen Thüringischen Oberlandesgericht Jena beteiligten Thüringischen Staaten und Königlich Preussischen Kreise.

Zusammengestellt

von W. G. Helmrich,

Registratur- und Kanzlei-Beamter beim gemeinschaftl. Thüring. Oberlandesgericht Jena.

Dieses kleine höchst praktische Verzeichnis, auf Grund offizieller Quellen bearbeitet, bietet für den billigen Preis von 1 M. 20 s ein vollständiges Verzeichnis aller Orte der Thüringischen Staaten und Preussischen Kreise, welche bei dem Oberlandesgericht Jena beteiligt sind. Die Ortschaften sind geordnet nach den einzelnen Staaten, Land-, Amts- und Verwaltungsbezirken, unter Angabe der Einwohnerzahl, der Post- und Telegraphen-Verbindung, sowie unter Namensangabe der Rechtsanwälte und Gerichtsvollzieher und mit einem alphabetischen Register.

Für alle Behörden, Beamte, Rechtsanwälte, Gewerbetreibende aller Art ein unentbehrliches Nachschlagebuch.

Ich liefere mit 25 % Rab., in Rechnung 13/12, baar 11/10.

[17902.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Allgemeiner
russischer Zolltarif

vom 5. Juli 1868

samt den

nachträglichen Modificationen.

8. 1882. Br.

1 M. ord., 75 s netto.

Früher erschienen:

Das russische Zollverfahren. 8. 1876. Br. 60 s ord., 45 s netto.

Zolltarif der französischen Republik vom 7. Mai 1881. 8. 1881. Br. 1 M. ord., 75 s netto.

Der spanische Zolltarif vom 17. Juli 1877. 8. 1878. Br. 80 s ord., 60 s netto.

Zolltarif für Rumänien. 8. 1878. Br. 1 M. ord., 75 s netto.

Allgemeiner italienischer Zolltarif. 4. 1878. Br. 1 M. 40 s ord., 1 M. 5 s netto.

Zolltarif des Deutschen Reiches. 8. 1879. Br. 40 s ord., 30 s netto.

Wien, 4. April 1882.

K. k. Hof- u. Staatsdruckerei, Verlag.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[17903.]

Soeben begann zu erscheinen:

Illustriertes
Hand- und Hilfsbuch
für den
praktischen Metallarbeiter.
Ein Vademecum

für

Metallarbeiter aller Branchen, für Maschinenbauer, Metallgießer, Dreher, Klempner, Gürtler, Galvanoplastiker, Bronceure u. c.

Bearbeitet von

H. Schubert.

Mit 300 in den Textgedruckten Illustrationen und 15 Tafeln in Farben- und Tondruck. In 15 Lieferungen à 3 Bogen zum Preise von 30 Kr. = 60 s = 80 Ct.

Vertriebsmittel:

Lieferung 1. (beim Vertriebe verloren gehende Liefgn. werden bereitwilligst gutgebracht) in unbeschränkter Anzahl und mit 50 % Rabatt.

Prospecte ohne und mit Firma.

Ansichtsfacturen ohne Firma.

Inserate auf halbe Kosten.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25 %, 11/10 Exempl.; baar 33 1/2 %, 11/10 Exempl.; ab 50 Exempl. mit 50 % baar.

Dieses praktisch und erschöpfend verfaßte, schön ausgestattete und reich illustrierte Werk verbreitet sich über das Gesamtgebiet der Metallotechnik und (mehr oder weniger erschöpfend) über diejenigen Hilfswissenschaften, welche für den Metallarbeiter von Interesse sind.

[17904.] Heute erschien:

Hebel's allemanische Gedichte

für

Freunde ländlicher Natur und Sitten.

Im Originaltext.

Mit Holzschnitten nach Zeichnungen von Ludwig Richter.

Zweite Auflage.

In Leinenband mit Goldschnitt 4 M. ord., 3 M. netto, 2 M. 75 s baar und 13/12! (Nur fest!)

Cartonn. Exemplare à condition werden nächste Woche versandt!

Leipzig, 14. April 1882.

Georg Wigand.

Grieben's Reise-Bibliothek.
Abtheilung für Karten.

[17905.]

Berlin, 1882.

P. P.

Das von Jahr zu Jahr steigende Bedürfniss des reisenden Publicums nach guten Eisenbahn- und Gebirgskarten veranlasst mich, in *Grieben's Reise-Bibliothek* neben den beliebten Reiseführern auch neue Separatausgaben trefflicher Reisekarten in elegantem Carton und handlichem Format aufzunehmen. Nachstehend finden Sie die für dieses Jahr erschienenen Ausgaben, welche sich durch einen billigen Preis, grösste Reichhaltigkeit und praktische Brauchbarkeit ganz besonders auszeichnen. Den grossen Hauptkarten sind theils einzelne Eisenbahn-Routenkarten der betreffenden Gegenden, theils kleine Kärtchen besonderer Gebirgstrecken und saubere Städtepläne beigegeben, so dass der Reisende für einen enorm billigen Preis das ausgiebigste Orientirungs-Material erhält.

Karte von Deutschland.

Colorirt.

Nebst Eisenbahn-Routenkarten Berlin — Metz, Berlin — Wien, Berlin — Kopenhagen.

Preis 75 \mathcal{A} ord.

Karte vom Harz.

In Farbendruck.

Nebst Routenkärtchen vom Harz, Kärtchen der Strecken Ilzenburg — Harzburg — Oker, Thale — Treseburg, Wernigerode — Brocken — Ilzenburg.

Preis 60 \mathcal{A} ord.

Karte vom Rhein

(Mannheim — Mainz — Köln).

In Farbendruck.

Nebst Stadtplan von Köln und Eisenbahnkarte Köln — Düsseldorf — Elberfeld.

Preis 50 \mathcal{A} ord.

Karte der Sächs. Schweiz

(in Farbendruck) und Plan von Dresden.

Preis 40 \mathcal{A} ord.

Karten v. Tirol, Salzburg und Salzkammergut.

In Farbendruck.

Nebst den Städteplänen von Wien und München und der Eisenbahn-Routenkarte Wien — Linz — Salzburg — München.

Preis 1 \mathcal{M} ord.

Karte vom Riesengebirge.

In Farbendruck.

Nebst kleiner Routenkarte des Riesengebirges und der Eisenbahn-Routenkarten der Strecken

Breslau — Wien u. Breslau — Frankfurt a. M.

Preis 1 \mathcal{M} ord.

Sie sehen aus Obigem, dass sich für Sie in diesen Karten ein neues, höchst lucratives Absatzfeld eröffnet, um so mehr, da ich mich zur Unterstützung Ihrer Bemühungen und zur schnellen Einführung des neuen Unternehmens entschlossen habe, neben den bekannten günstigen Bezugsbedingungen von Grieben's Reise-Bibliothek

30 Expl. einer Karte baar mit 50 % zu liefern.

Ihren gef. Bestellungen entgegensehend, zeichne

Hochachtend

Albert Goldschmidt.

[17906.] Soeben erschien in einem neuen, unveränderten Abdruck:

Leitfaden

für die

Instruction

der

Seizer und Oberseizer.

9½ Bogen 8.

1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M} 15 \mathcal{A} netto.

Wir machen noch besonders auf die Preisänderung aufmerksam.

Berlin, 14. April 1882.

G. S. Mittler & Sohn.

Commissions-Verlag von
Voss' Sortiment (G. Haessel)
in Leipzig.

[17907.]

Collection Manassewitsch.

Russische Klassiker

mit durchweg accentuirtem Text.

Preis pro Lieferung * 50 \mathcal{A} .

Russland.

Russische Zeitschrift f. Deutsche.

Preis pro Jahrgang * 6 \mathcal{M}

[17908.] In unserem Commissions-Verlage erschien:

Christlicher Bücherschatz.

Ein vor, zu und nach Weihnachten verwendbares

Verzeichniß nützlicher Werke

für

Jung und Alt

von

Engelbert Fischer

(Verf. d. B. „Großmacht der Volks- und Jugend-Liter.“ etc. etc.)

12. (94 S.) Brosch. 90 \mathcal{A} ord., 70 \mathcal{A} baar.

Sallmayer'sche Buchhdlg. (J. Schellbach) in Wien.

Martensen, Jacob Böhme.

[17909.]

Nach den eingegangenen Bestellungen versandte ich:

Jacob Böhme.

Theosophische Studien.

Von

Dr. H. Martensen,

Bischof von Seeland.

Autorisirte deutsche Ausgabe

von

A. Michelsen.

17 Bgn. gr. 8. 6 \mathcal{M} ord., 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} no.,
4 \mathcal{M} 20 \mathcal{A} baar.

Freiexemplare: In Rechng. 13/12, baar 7/6.

Das vorliegende Buch bildet eine bedeutungsvolle Zugabe resp. Ergänzung zu des Verfassers *Dogmatik und Ethik*, und wird daher jeder Abnehmer genannter Werke auch Käufer des „Jacob Böhme“ sein.

Handlungen, welche noch nicht verlangten, bitte ich um schleunige Angabe ihres Bedarfes.

Leipzig, 17. April 1882.

Johannes Lehmann.

Friedr. Bruckmann's Verlag
in München.

[17910.]

Wir bitten, beim Semesterwechsel nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Semper, Prof. Gottfr.,

der Stil in den technischen und tektonischen Künsten

oder:

Praktische Aesthetik.

Ein Handbuch

für

Techniker, Künstler und Kunstfreunde.

gr. 8. 2 Bände.

I. Band: **Die textile Kunst.** Mit 125 Holzschnitt-Illustrationen und 15 Farbendruck-Tafeln. 490 S.

II. Band: **Keramik, Tektonik, Stereotomie, Metalltechnik** für sich betrachtet und in Beziehung zur Baukunst. Mit 239 Holzschnitt-Illustrationen und 7 Farbendruck-Tafeln. 576 S.

Jeder Band broschirt 20 \mathcal{M} ord., 13 \mathcal{M} 35 \mathcal{A} no. baar.

Jeder Band eleg. in Halbfranz geb. 23 \mathcal{M} ord., 15 \mathcal{M} 35 \mathcal{A} netto baar.

Frei-Expl. 13/12.

Auch in 12 Lieferungen à 3 \mathcal{M} 35 \mathcal{A} ord., 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} no. zu beziehen.

München, 12. April 1882.

Friedr. Bruckmann's Verlag.

[17911.] **K. Bädeker's
Reisehandbücher.**
April 1882.

Deutsche Ausgaben.

- Belgien und Holland. 15. Aufl. 1880. 5 *M.*
A condition.
- Mittel- und Nord-Deutschland. 19. Aufl.
1880. 7 *M.*
A condition.
Hieraus Separatabdruck:
Berlin, Potsdam und Umgebungen.
1 *M.* 50 *S.*
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Süd-Deutschland und Oesterreich. 18. Aufl.
1879. 7 *M.*
Fehlt; neue Auflage im Mai d. J.
- Die Rheinlande. 21. Aufl. 1881. 6 *M.*
A condition.
- Oesterreich-Ungarn. 17. Aufl. 1878. 5 *M.*
Fehlt; neue Auflage im Mai d. J.
- Südbaiern, Tirol etc. 19. Aufl. 1880.
6 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Ober-Italien. 9. Aufl. 1879. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Herbst.
- Mittel-Italien u. Rom. 6. Aufl. 1880. 6 *M.*
A condition; neue Auflage im Herbst.
- Unter-Italien, Sicilien, Malta, Sardinien,
Tunis und Corfu. 6. Aufl. 1880.
7 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Herbst.
- London, Süd-England, Wales und Schottland.
7. Aufl. 1881. 6 *M.*
A condition.
- Paris u. Umgebungen. 10. Aufl. 1881. 6 *M.*
A condition.
- Schweden und Norwegen. 1879. 8 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Juni.
- Die Schweiz. 19. Aufl. 1881. 7 *M.*
A condition.
- Unter-Aegypten und die Sinai-Halbinsel.
1877. 16 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Palaestina und Syrien. 2. Aufl. 1880.
16 *M.*
A condition.
- Griechenland.
Erscheint im Sommer.
- West- und Mittel-Russland.
Im Sommer.
- Conversationsbuch in 4 Sprachen. Stereotyp-Ausgabe. 3 *M.*
A condition.

Englische Ausgaben.

- Belgium and Holland. 6. Aufl. 1881. 5 *M.*
A condition.
- Northern Germany. 7. Aufl. 1881. 6 *M.*
A condition.
- The Rhine from Rotterdam to Constance.
7. Aufl. 1880. 6 *M.*
Fehlt; neue Auflage im Mai d. J.
- Southern Germany and Austria. 4. Aufl.
1880. 6 *M.*
Nur noch fest.

- The Eastern Alps. 4. Aufl. 1879. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. 1883.
- Northern Italy. 5. Aufl. 1879. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Herbst.
- Central Italy and Rome. 7. Aufl. 1881.
6 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Herbst.
- Southern Italy, Sicily, Malta etc. 7. Aufl.
1880. 7 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Herbst.
- London and its Environs. 3. Aufl. 1881.
6 *M.*
Nur noch fest.
- Norway and Sweden. 1879. 9 *M.*
Fehlt; neue Auflage im Juni.
- Handbook for Paris. 7. Aufl. 1881. 6 *M.*
A condition.
- Switzerland. 9. Aufl. 1881. 7 *M.*
A condition.
- Lower Egypt and the Peninsula of
Mount Sinai. 15 *M.*
A condition.
- Palestine and Syria. 1876. 20 *M.*
A condition.
- Manual of conversation. Stereotyp-Ausgabe. 3 *M.*
A condition.

Französische Ausgaben.

- Allemagne. 7. Aufl. 1881. 8 *M.*
A condition.
- Belgique et Hollande. 10. Aufl. 1881. 5 *M.*
A condition.
- Italie Septentrionale et l'Île de Corse.
9. Aufl. 1880. 6 *M.*
A condition.
- Italie Centrale et Rome. 6. Aufl. 1880. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Herbst.
- Italie Méridionale, la Sicile, Malte etc.
6. Aufl. 1880. 7 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Herbst.
- Les bords du Rhin. 11. Aufl. 1880. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Sommer.
- Londres, l'Angleterre du Sud, le pays
de Galles et l'Ecosse. 5. Aufl. 1881. 6 *M.*
A condition.
- Palestine et Syrie. 1882. 16 *M.*
A condition.
- Guide à Paris. 6. Aufl. 1881. 6 *M.*
A condition.
- La Suisse. 13. Aufl. 1881. 7 *M.*
A condition.
- Manuel de conversation. Stereotyp-Ausgabe. 3 *M.*
A condition.

[17912.] Die günstige Aufnahme, welche mein Fachblatt, die

Allgemeine Holzzeitung

gefunden hat, sowie praktische Rücksichten veranlassen mich, das Blatt zu den bisherigen Bedingungen monatlich 3mal erscheinen zu lassen, und zwar am 5., 15. und 25. jedes Monats. Probenummern stehen bis 20 Expl. gratis zu Diensten. Frei-Expl. 5/4, 12/8, 25/15. Um fernere freundliche Verwendung für das zeitgemäße Blatt bittet ergebenst
Leipzig, 12. April 1882.

G. F. Gruner.

[17913.] Soeben erschien:

Die Wärmeverhältnisse
im
Gotthardtunnel
und
die Hypothesen über Erdwärme
von
H. Wydler.

2¼ Bog. u. 1 Kupfertafel. Preis 60 *S.*
u. 25 % *R.*

Kann der kleinen Auflage wegen nur gegen
baar geliefert werden.

J. J. Christen inarau.

[17914.] Soeben erschien:

Dienst-Ordnung
für die
Kaiserlichen Werften.

74 Bogen gr. 8.
Cartonnirt 20 *M.* ord., 15 *M.* netto.

Wir können nur fest liefern.

Berlin, 13. April 1882.

G. S. Mittler & Sohn.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

Zur Erinnerung an den 21. April

[17915.] läßt das Leipziger Comité zu
einer gemeinsamen öffentlichen Gedenk-
feier Friedrich Fröbel's eine 6seitige

Festzeitung

erscheinen, im Format der Illustr. Zeitung,
doppelfarbig gedruckt, auf dem Titelblatte das
Portrait des Gefeierten in Umrahmung
von reizenden Kinder-Bignetten, facsimilirt
nach Flinzer's Originalzeichnung. — Text mit
Illustrationen u. A. von Maler Heubner:
Widmungssonett von F. W. Woenig, Lebens-
bild Friedr. Fröbel's von Richard Lesser,
„Erinnerungen an Fr. Fröbel“ von Dr. Carl
Pilz, „Ein Tag im Kindergarten“ von Ange-
lika Hartmann, „Wo Fröbel's Saat ent-
sproß“, von Bruno Hanschmann.

— Der Reinertrag ist für die Wittve
Fröbel's bestimmt.

Preis 35 *S.* mit 25% Rabatt. — Mit dem
buchhändlerischen Vertriebe dieser gediegenen,
künstlerischen Festzeitung betraut, ersuchen wir die
verehrl. Sortimentshandlungen, sich des Zweckes
willen recht lebhaft dafür zu interessieren; an
allen Orten wird leicht eine beträchtliche An-
zahl dieses künstlerisch ausgestatteten Erinne-
rungsblattes abzusetzen sein. Wir bitten, zur
Probe 2 Expl. baar bestellen zu wollen.

Weltpost-Verlag in Leipzig.

[17916.] Im Mai erscheint:

Skat, Rev. W. W., a concise etymological
dictionary of the English language. 8.
616 S. Lbnd. 5 sh. 6 d. ord.

Sampson Low & Co. in London.

Verlag von
Gebrüder Paetel in Berlin.

[17917.]

Demnächst erscheinen in unserm Verlage,
werden aber nur auf Verlangen versandt:

Heimatherrinerungen

an
Franz Dingelstedt
und
Friedrich Oetker.

Von

Julius Rodenberg.

15 Bogen. Octav. Elegant geheftet 4 M. ord.
Elegant gebunden 6 M. ord.

Eines der anmuthigsten und poesiedollsten Bücher, welches wir der Feder Julius Rodenberg's verdanken. Auf dem landschaftlichen Hintergrunde der Heimath und durchwoben mit den Erinnerungen der eigenen Jugend, schildert der Verfasser die kleinen hessischen Städte, wie sie noch zu seiner Zeit waren, das Schul- und Universitätsleben, aus welchem Franz Dingelstedt und Friedrich Oetker, der Dichter und der Politiker, hervorgegangen sind. Freunde von Kindheit an, wandelten diese beiden eine gute Strecke gemeinsam, bis ihre Wege sich trennten und den Einen durch eine Reihe glänzender Erfolge an die Spitze des Burgtheaters, den Anderen durch Verbannung und lange Leidensjahre ins deutsche Parlament führten. Die Geschichte zweier solcher Lebensläufe kann nicht anders als interessant für die weitesten Kreise sein; sie wird es um so mehr, als sie in dem jüngeren Landsmann der Beiden, Julius Rodenberg, den geeignetsten Erzähler gefunden hat. Bald ein Idyll, mit dem Grün und der Stille der heimischen Buchenwälder, bald ein Bild der großen Welt von Berlin und Wien mit den politischen und literarischen Celebritäten der Epoche, wird Rodenberg's Buch überall mit der reinsten Befriedigung gelesen werden. Denn reich an persönlichen und anekdotischen Einzelheiten, die noch obendrein den Vorzug haben, echt zu sein, ist es doch erfüllt von jener Pietät, die selbst da, wo die volle Wahrheit gesagt wird, das Andenken der Todten ehrt und das Gefühl der Ueberlebenden nicht verletzt. Rodenberg's neuestem Werk wird der wohlverdiente Beifall des deutschen Publicums nicht fehlen.

Lebenserinnerungen.

Briefe und Aufsätze des Generals
der Kavallerie

Julius von Hartmann.

2 Bände. 29 Bogen. Octav. Eleg. geh.
8 M. ord.

Elegant in 1 Band gebunden 10 M. ord.

Erinnerungen aus seinem Leben niederzuschreiben, nicht ausschließlich für Diejenigen bestimmt, die dem Schreiber unmittelbar nahe standen, sondern ausdrücklich mit der Absicht, das Interesse größerer Kreise für sie in Anspruch zu nehmen, dazu sind wohl nur die Wenigsten berufen. Als der Berufensten Einer darf wohl der General Julius von Hartmann, der aus dem letzten Kriege gegen Frankreich rühmlichst bekannte Führer der Voirearmee, angesehen werden. Als seine ersten

Neunundvierzigster Jahrgang.

Aufzeichnungen anonym unter dem Titel: „Autobiographische Blätter aus dem Leben eines preussischen Generals“ in der „Deutschen Rundschau“ erschienen und bald darauf ebendasselbst und gleichfalls anonym seine „Berliner Briefe eines preussischen Officiers aus dem Jahre 1848“, da wandte sich denselben sofort das allgemeinste, lebhafteste Interesse zu, ein Interesse, das sich bis in die höchsten Kreise hinein erstreckte. Die beiden vorliegenden Bände der Erinnerungen, in die auch die vorerwähnten Rundschau-publicationen mitaufgenommen sind, umfassen die Zeit von 1817—1849 und bieten ein so interessantes Bild des damaligen Lebens und Treibens, sie führen uns eine solche Fülle hochbedeutender Männer der Zeit, die dem Verfasser mehr oder weniger nahe traten, vor Augen; sie werfen besonders auch auf die Ereignisse der Jahre 1848 und 1849 und die Auffassung derselben in den höheren Offizierskreisen der preussischen Armee ein so eigenthümliches Licht, daß das neue Werk nicht bloß augenblicklich das allgemeinste Interesse erregen, sondern auch als treue und lebenswahre Darstellung der Zustände einer hochbedeutenden Epoche unseres Jahrhunderts den Anspruch auf bleibenden Werth hat.

Wir versenden nur auf Verlangen und gewähren

in Rechnung 25% Rabatt und auf 12:1 Frei-Exemplar;

bei Vorausbestellungen

gegen baar 40% und auf 6:1 Frei-Exempl.

Die Einbände werden mit 2 M. ord., 1 M. 50 λ netto berechnet; gebundene Exemplare nur baar.

Mit der Bitte, uns Ihre Bestellungen gef. bald überschreiben zu wollen, zeichnen

Hochachtungsvoll ergebenst

Berlin W., Bülowstraße 7,
Anfangs April 1882.

Gebrüder Paetel.

[17918.] Heute versandte ich nachstehendes Circular:

Geehrter Herr College!

Nach jahrelangen Vorarbeiten — bereits Ostermesse 1879 erfolgte im Börsenblatt eine Voranzeige — bin ich in der Lage, Sie zu benachrichtigen, dass das von mir geplante Unternehmen eines Werkes, welches *sämmtliche Literaturen der Welt* in geschichtlichen Einzeldarstellungen umfasst, in Kürze zu erscheinen beginnt unter dem Titel:

Geschichte der Weltliteratur
in Einzeldarstellungen.

Ueber die Anlage des Werkes verweise ich Sie auf beiliegenden Prospect, den ich Ihrer gef. Durchsicht dringend empfehle. Die ersten drei Bände, die bis Ende dieses Jahres fertig vorliegen werden, enthalten:

Geschichte der französischen Literatur von Dr. Eduard Engel.

Geschichte der polnischen Literatur von Heinrich Nitschmann.

Geschichte der italienischen Literatur von Dr. C. M. Sauer.

Es folgen ferner, von bewährten Kräften bearbeitet, die *englische, russische, skandinavische, spanische, ungarische etc. etc. Literatur*.

Die Bände der Hauptliteraturen werden je ca. 30 Bogen in Gross-Octav in elegante-

ster Ausstattung umfassen und 7 M. 50 λ ord. kosten. Jeder Band ist vollständig in sich abgeschlossen und wird auch vorläufig einzeln abgegeben.

Vorausbestellungen auf die drei ersten Bände effectuire ich à Band 7 M. 50 λ ord., à cond. mit 25%, in fester Rechnung mit 30% = 5 M. 25 λ u. 9/8 Expl., baar mit 40% λ = 4 M. 50 λ u. 6/5 Expl. = 6 Expl. eines Bandes mit 50%.

Ihnen dieses Unternehmen bestens empfehlend, ersuche ich um Ihre recht thätige Verwendung, die ich durch Inserate und Prospective in ausgiebigster Weise unterstützen werde.

Machen Sie sich die äusserst günstigen Vorzugsbedingungen zeitig zu Nutze.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 15. April 1882.

Wilhelm Friedrich,

Verlag des

„Magazin für die Literatur des In- und Auslandes“.

Nur hier angezeigt!

[17919.]

Unentbehrlich für die Lehrer!

Binnen kurzem erscheint in meinem Verlage:

Circularverfügung

des K. Preuß. Ministers der geistlichen,
Unterrichts- und Medicinal-
Angelegenheiten

vom 31. März 1882

betreffend die Einführung der re-
vidirten Lehrpläne für die höhern
Schulen.

Nebst Lehrplänen für Gymnasien, Pro-
gymnasien, Realgymnasien, Ober-Real-
schulen, Realprogymnasien, Realschulen
und höhere Bürgerschulen.

(Separatabdruck aus dem demnächst erschei-
nenden Heft des Centralblatts für die ge-
samte Unterrichtsverwaltung in Preußen.)

3 Bogen. 8. Geheftet. n. 60 λ .

(Nur baar und fest.)

Ich kann nur baar und fest liefern und
bitte, nur so zu verlangen.

Berlin W., Behrenstr. 17.

Wilhelm Orth

(Besser'sche Buchhandlung).

Angebotene Bücher u. s. w.

[17920.] Carl Stange in Frankenberg i/S.
offerirt neu:

4 Leunis, Schulnaturgesch. II. 1879. Geb.

1 — do. II. 1875. Geb.

1 Ploetz, Vocabulaire. 1879. Geb.

[17921.] Carl Stange in Frankenberg i/S.
offerirt in mehreren neuen und geb. Expl.:

Muttersprache. Thl. 2—8. 1877.

Lüben u. N. II—VI. 1877.

Bedeutende Preisherabsetzung.

[17922.]


 Gef. aufzubewahren.
 

Wir liefern in neuen Exemplaren:

Finamore, Vocabolario dell' uso Abruzzese.

Lex.-8. Lanciano 1880. Für 2 *M* 70 *℔*.Franke, W. B., Designs for monuments. 40 Taf. m. Erl. Imp.-Folio. N.-York 1878. Halbjuchtnbd. Statt 36 *M*, für 6 *M*.Friese, R., Stimmen aus dem Reich der Geister. L. 1879. Statt 4 *M*, für 1 *M* 80 *℔*.Vay, Adelma von, Studien üb. d. Geisterwelt, m. Portr. u. 6 medianim. Abbildgn. u. viel. Textillustr. 2. A. 1874. Statt 7 *M* 50 *℔*, für 2 *M*.Giglioli, E. H., Viaggio intorno al globo della pirocorvetta italiana „Magenta“. Con introduz. etnologica di P. Mantegazza. Mit vielen Illustr. u. Kart. 4. 1031 S. Milano 1876. Orig.-Cart. Statt 50 *M*, für 9 *M*.Harms, Cl., Winter- u. Sommerpostille. 2 Bde. 6. A. m. gross. Druck. Statt 10 *M*, für 2 *M*.Latomus, B., Uhrsprung u. Anfang des in Vorzeiten Hochgeehrten Ritterstandes etc. im Lande Stargardt. 4. Alten Stettin 1619. Originalgetreuer Neudruck. Neustrelitz 1881. Eleg. cart. Statt 15 *M*, nur 7 *M* 50 *℔*.

Privatdruck von 200 Exempl.; unser Vorrath nur noch 5 Expl.

Mémoires du prince de Ligne, précédés d'une introd. p. Lacroix. 287 pag. Paris. Statt 3 *M* 50 *℔*, für 1 *M*.Mendelssohn, Moses, Schriften z. Philosophie, Aesthetik u. Apologetik, m. Einl., Anmerk. u. e. biogr.-histor. Charakteristik M's. v. M. Brasch. 2 Bde. m. Portr. Leipzig 1880, Voss. (1. mit der 2. gleichlautende Auflage. Velinpapier. Statt 12 *M*, nur 4 *M* 50 *℔*.Ross, G. M. v., Taschenfremdwörterbuch oder Verdeutschg. von mehr als 16,000 der gangbarst. Fremdwörter. 555 Seiten mit farbiger Randeinfassg. 1882. Eleg. cart. Statt 1 *M* 60 *℔*, nur 50 *℔* und 11/10 Expl. 50 Expl. für 20 *M*.Sperling, A. G., die Nota relationis im Hebräischen, e. Beitrag z. hebr. Lexikographie u. Grammatik. gr. 8. L. 1876. Statt 1 *M*, nur 40 *℔*.Heyse's gr. Fremdwörterbuch. Lex.-8. 1881. Eleg. Hlbnbd. Statt 6 *M*, für 2 *M* 70 *℔*.Linck, H. E., die Schlangen Deutschlands. 164 S. Stuttg. 1855. Statt 2 *M* 10 *℔*, für 50 *℔* u. 4/3 Expl.Gross-Hoffinger, A. J., die Schicksale der Frauen u. die Prostitution (speciell in Wien). gr. 8. 400 S. Leipzig. Statt 6 *M*, nur 2 *M* 50 *℔*. (Vorrath noch 10 Expl.)

Wir bitten, gegen baar zu verlangen. Leipzig. S. Glogau & Co.

[17923.] Der Verlag der Chemiker-Zeitung in Cöthen offerirt:

Reimann's Färber-Zeitung. Jahrg. 1879, 80 u. 81.

Deutsche Färber-Zeitung. Jahrg. 1877, 78, 79 u. 80.

Scientific American. Bd. 38. 39. 40. 41. 42. 43. u. 44.

L'Electricité. Jahrg. 1880.

Polytechnic Review. Jahrg. 1878.

Industrie-Blätter. Jahrg. 1877, 78 u. 79.

Pharmaceutical Journal. Bd. 9.

Chemist and Druggist. Jahrg. 1878, 79 u. 80.

Science. Bd. 1.

Journal of the Society of arts. Bd. 28.

Glashütte. Jahrg. 1879.

Deutsche allgem. polytechnische Zeitung. Jahrg. 1878, 79 u. 80.

Ztschr. d. oesterr. Ingenieur- u. Architekten-Vereins. Jahrg. 1880.

Zeitschrift d. oesterr. Apotheker-Vereins. Jahrg. 1878 u. 80.

Pharmaceut. Zeitschr. f. Russland. Jahrg. 1877, 78, 79 u. 80.

Metallarbeiter. Jahrg. 1877, 78 u. 80.

Engineering and Mining Journal. Bd. 28. 29. 30.

Biedermann's Centralblatt für Agriculturchemie. Jahrg. 1879 u. 80.

Der Bierbrauer. Jahrg. 1879 u. 80.

Listy Chemické. Jahrg. 1880.

Berg- u. hüttenmännische Zeitung. Jahrg. 1857, 61 u. 63.

Les Mondes. Jahrg. 1879, 80 u. 81.

Sämmtliche Bände sind broschirt.

[17924.] Anton Creutzer in Aachen offerirt:

Marjan, H., keltische und lateinische Ortsnamen in der Rheinprovinz. 3 Thle. 4. Aachen 1880—82. Nicht im Handel.

Netto baar 2 *M* 25 *℔*.

[17925.] W. Simon in Magdeburg offerirt direct und erwartet Gebote auf:

Weisbach, Lehrbuch der Maschinen-Mechanik. 1—4. Theil. 1870—75. Brosch. Wienu.

[17926.] A. Bielefeld in Karlsruhe offerirt:

1 Ueber Land u. Meer 1864—77. In 28 Hlbnbdn. Gut erhalten. 42 *M* baar ab hier.

[17927.] E. Richter in Görlitz offerirt billigst:

25 Theel, Handfibel. Ausg. B. 1881. Geb. — Eine Partie Stubba, Aufgaben zum Zifferr. Hft. 1—6. Neueste Auflagen.

[17928.] Schworella & Heick in Wien I., Kolowratring 4, offeriren antiquarisch in gut erhaltenen Expl.:

Boner, Charles, Siebenbürgen. Land und Leute. Mit 32 in den Text gedruckten Abbildungen, 11 Tondruck-Ansichten u. 5 color. Karten. 8. Leipzig 1868. Geb.

*Herrgott, M., Monumenta augustae domus austriacae. 7 Bde. Folio. Viennae 1750. Geb.

*Herrgott, M., Genealogia diplomatica augustae gentis Habsburgicae. 3 Bde. Folio. Viennae 1737. Geb.

* Schöne Exemplare mit breitem Rand.

Hoeffler, C. A. C., Magister Johannes Hus und der Abzug der deutschen Professoren und Studenten aus Prag 1409. 1 Bd. 8. Prag 1864. Geb.

Hormayr, Josef v., Wien, seine Geschieke und seine Denkwürdigkeiten. 9 Bde. Mit Abbildungen u. Karten. 8. Wien 1823. Geb.

Schultes, J. A., Reise auf den Glockner. 4 Bde. Mit 6 Kupfern und 1 Karte. 8. Wien 1804.

Spindler, Karl, sämmtliche Werke. 79 Thle. 12. Stuttgart 1839—40. In 36 Lbndn. (Wie neu.)

Staats-Lexikon. Herausg. von K. v. Rotteck u. K. Welcker. 3. Aufl. 168 Hfte. Leipzig 1856—65.

Tschudi, A., Chronicon helveticum. Hrg. v. J. R. Iselin. 2 Bde. Folio. Basel 1736. Geb.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[17929.] Die Dorn'sche Buchh. in Ravensburg sucht:

1 Luther's sämmtliche Werke.

1 Schmidlin, Rechnen u. Staatswesen.

1 Meyer's Convers.-Lex. Bd. 13. u. ff.

1 Brehm, Thierleben. Bd. 5. 6. 8. ap. Prachtbd.

1 Dittmar, Weltgeschichte.

1 Weber, Weltgeschichte.

[17930.] Vinzenz Fink in Linz sucht u. erbittet directe Offerten:

Muspratt, Chemie. Compl. (Wenn auch in 2. Aufl.)

[17931.] L. Wildens in Mainz sucht direct:

Freytag, Bilder. — Renzmann, Münzen d. Herren d. Mittelalt. — Reimlexikon. — Briefe d. Prinz. Elis. Charl. v. Orf. zc. Hrg. v. Menzel. 1843. — Fink, Theorie d. Brunnen-Anl.

[17932.] J. Kreuter in Cöln sucht:

Mommsen, röm. Geschichte. 4. Aufl. Bd. 3. ap. Sommer, Hand- u. Hülfsbuch f. d. dtshn. Aufsatz.

Corvin, Pfaffenspiegel.

[17933.] C. Doebereiner in Jena sucht:

1 Reichs-Gesetzblatt 1877—81.

[17934.] **Alfred Lorentz** in Leipzig sucht: Martin, Etudes sur le Timée de Platon. — Schömann, griech. Alterthümer. — Macaulay, englische Geschichte, übers. v. Bülow. — Keller, Fastnachtsspiele. — Devrient, Geschichte d. dtshn. Schauspielkunst. — Bary, Morphologie d. Pilze u. Flechten. — Archiv f. Ophthalmologie. Bd. 23—27. — Archiv f. mikroskop. Anatomie. Bd. 13. u. ff. — Archiv f. patholog. Anat., v. Virchow. Bd. 1—48. u. Bd. 66—68. — Griesinger, Infectionskrankh. — Corpus juris germanici, ed. Georgisch. — Entscheidungen des Reichs-Oberhandelsger. Bd. 9. — Rechtsfälle a. d. Praxis d. Obertribunals. Bd. 1. — Siebenhaar, Comment. z. bürgerl. Gesetzb. — Sintenis, Anltg. z. Stud. d. bürgerl. Gesetzbuchs v. Sachsen. — Weierstrass, Theorie d. Abel'schen Functionen. — Renan, les Apôtres. — Schlagintweit, Indien. — Corvin, der Jäger. — Jagdzeitung. — Familienjournal, illustr. Bd. 1—8. — Neues Blatt 1874, 76.

[17935.] **G. Lindner** in Straßburg i. E. sucht: Jäger, ophthalmoskop. Atlas. — Schömann, gr. Alterthümer. — Crüger, Commentar zu Thukydides m. Index. — Ptolémée, Composition mathématique, tr. p. de Halma. 2 Vols. — Meyer's Lexikon. Suppl. 17. 18. 19. — Strauß, sammtl. Schriften. — Thomé, Botanik. — Gräfe u. S., Handb. d. Augenhilfe. — Deutsche Chirurgie. — Zahn, bibl. Gesch. Ausg. B. — Roscoe-Schorlemmer, ausführl. Lehrb. d. Chemie.

[17936.] **Reppel & Müller** in Wiesbaden suchen: Directe Offerten bevorzugt. — Bibl., deutsche, hrsg. v. Kurz. Bd. 7.: Jörg Widram's Rollwagenbüchlein; Bd. 8—10.: Fischart's Dichtungen. — Böhme, altdtsch. Liederbuch. — Boethius, de consolatione philosophiae, deutsch. — Brehm, Thierleben. VIII. Orig.-Hbfrzbd. — Commercibücher, Lehrer u. Leipziger. — Dahn, Kampf um Rom. — Drobisch, humorist. Musik- u. Theaterkalender 1852—55. — Eulenburg, Hdb. d. öff. Gesundheitswesens. I. — Grelle, Differential- u. Integralrechnung. — Harms, Philosophie seit Kant. — Hillebrand, Zeiten, Völker u. Bd. 2. — Hoffmann v. Fallersleben, unsere volksthüml. Lieder. — Knapp, italien. Reiseskizze. — Kopp, Gesch. der Chemie. — Krieg, der deutsch-franzöf. Hft. 20. — Künstlermärchen, neue. Leipzig 1879. — Lexer, mittelhochd. Wörterbuch. — Percy, Metallurgie. Bd. 2. Abth. 3. Lfg. 1. 2. u. 5.

[17937.] **L. Volke** in M.-Gladbach sucht: 1 Gsell-Fels, die Klimat. Kurorte d. Schweiz.

[17938.] **D. Eigendorf** in Nordhausen sucht: Ariost, ras. Roland, v. Gries. — Dernburg, Privatrecht. — Schultheß-Rechberg, Thaler-Cabinet.

[17939.] **Engel** in Lüneburg sucht: Handb. f. d. Prov. Hannover. — Stacke, dtische. Gesch. — Brehm, Vögel. — Meyer's kl. Lexik. — Reuter. — Rotenkirchen, Langensalza.

[17940.] **F. Lang** in Wien sucht: Rademacher, Erfahrungsheillehre. — Schweizer, Liturgik. — Addison, Beiträge zu Zuschauer u. Plauderer. — Romanzeitung. (Janke.) 1878, 79. — Block, Dictionnaire général de la politique. Livr. 17. bis Schluss. — Gregorovius, Figuren. — Bock, Atlas d. patholog. Anatomie. — Cancrin, Militär-Oekonomie. 3 Bde. Petersburg 1820. — Der Naturhistoriker. 1—3. Jahrg. — Schimon, d. Adel Böhmens.

[17941.] **F. P. Attenkofer** in Landsbut sucht in ungeb. tadellosen Exempl. antiqu. und erbittet Offerten direct per Post: 1 Dumas, 3 Musketiere. 5 Bde.; — 1 Graf v. Monte Christo. 10 Bde. — 1 Verne, Ruzier des Czaren. 2 Bde.; — 1 Capitain v. 15 Jahren. 2 Bde. — 1 Gerstäcker, Kunstreiter; — 1 d. beiden Sträflinge. 3 Bde. — 1 Hackländer, humorist. Schriften. 6 Bde.; — 1 europ. Sklavensleben. 4 Bde. — 1 letzter Bombardier. 4 Bde.; — 1 d. neue Don Quixote. 5 Bde.; — 1 Geheimniß der Stadt. 3 Bde.; — 1 Geschichtenbuch. 3 Bde.; — 1 illustr. Soldatengeschichten. — 1 Retcliffe, Rena Sahib. 3 Bde.; — 1 Puebla. 3 Bde. — 1 Spielhagen, Auf d. Düne; — 1 Dtsche. Pioniere; — 1 Was die Schwalbe sang; — 1 In der 12. Stunde; — 1 Sturmflut. 3 Bde.; — 1 Ultimo. 3 Bde. — 1 Wachenhusen, Königs Ballet; — 1 Frauen des Kaiserreichs; — 1 Um schönes Geld; — 1 Gräfin v. d. Nadel; — 1 Prinzess Marianne. — 1 Cooper, Pfadfinder; — Wildtöchter; — Ansiedler. (Nicht als Jugendschriften.) — 1 Lindau, harmlose Briefe; — 1 überschlüf. Briefe. — 1 Erholungstunden. 1—5. Jahrg.

[17942.] **Anton Creutzer** in Aachen sucht: Rückert, Weisheit d. Brahmanen. — Oppler, Kunst im Gewerbe. I. VII. — Ingeln, Orgelbegleitg. z. gregorian. Gesänge. II. — Burguy, Gramm. de la langue d'oïl. — Ayer, Gramm. comp. de la langue franç. 1876. — Lücking, — Schifflin, franz. Gramm. — Bartsch, Chrestomathie. — Koschwitz, anciens monuments de la langue franç. — Stengel, Abhandl. a. d. roman. Philol. I. u. Wörterb. — Meyer, anciens textes bas-latins. II. — Darmesteter et Hatzfeld, XVI. siècle en France. — Dictionnaire des synonymes franç. 1768. — Stanley, dunkler Welttheil; — Livingstone. — Figaro. (Paris.) Letzte Jahrg. — Hahn, Bismarck. — Hartmann, relig. Bewusstsein; — Phänomenologie. — Massari, Cavour.

[17943.] Die **J. Lindauer'sche** Buchhdlg. in München sucht und bittet um Offerten: 1 Heilmann, Kriegsgeschichte von Bayern. 1. Bd. (1506—1598). 1 Rabenhorst, Kryptogamen-Sammlung. 1. Sect. (D., Kaufmann.) 1 Naturforscher. Jahrg. 1868. 1 Scheffel, Effehard. 1. Aufl.

[17944.] **F. A. Rasche** in Bschopau sucht: Abcontrafactur warhaft, u. Bildn. aller Groß Herzogen, Chur- u. Fürsten, welche v. J. 842 bis auff 1587 das Land Sachsen regieret haben. Dresden 1587. Albinus, Petr., Meißnische Land- u. Bergchronica. 1589—90. Bericht von der Heyrath u. Beylager Christian II. 4. 1602. Curiosa saxonica. Jahrg. 1730—64. Analecta saxonica. Jahrg. 1765—66. Miscellanea saxonica. Jahrg. 1767—80. Sachsenspiegel. Fol. Dresden 1553. Sechsisch Weichbild, Lehenrecht u. Remissorium. Fol. Magdeburg 1557. Merian, Topogr. Saxoniae superioris. Mit deutschem Text.

[17945.] **Theodor Ackermann** in München sucht und erbittet Offerten direct: 1 Roscher, System d. Volkswirtschaft. 2. Bd. — Bayerlein, gesetzliche Erbfolge. — Most, Hausarzt. — Varro, de lingua lat. Bip. 1788. — Unser Vaterland in Wort u. Bild. — Tirol u. Vorarlberg. — Archiv f. Thierheilkunde 1879. 1. Hft. — Zeitschrift f. Veterinärwissenschaft 1877. 6. Hft. — Conversationslexikon f. bild. Kunst, hrsg. v. Faber. 2. Bd. S. 177—192 oder das fragliche Heft oder Bd. 2. — Head, Coins of the ancients. 2. Aufl. 2. Hft.

[17946.] **G. Stoeckicht's** Buchh. in Goslar sucht: 1 Pott, Personennamen. 2. Ausg. (Brochhaus.)

[17947.] **Hermann Koch** in Rostock sucht: 1 Semisch, Justin der Märtyrer. 2 Bde. (Breslau, Schulz & Co.) Offerten gef. direct.

[17948.] Die **Madlot'sche** Buchh. in Karlsruhe sucht: 1 Müller, Gesch. d. griech. Literatur. I. II. 1 Horn, Literaturgesch. d. standin. Nordens. 1 Nicolai, röm. Literaturgesch. 1 Rosen's, Zul., Werke. Offerten direct.

[17949.] **G. Hödner** in Dresden sucht: 1 Ruffow, Beitr. z. Kenntn. d. Torfmoose. 3 Rost, griech.-dtsh. Wörterb. 1 — dtsh.-griech. Wörterb.

[17950.] **H. Burdach** in Dresden sucht: 1 Champfleury, Chansons populaires.

- [17951.] **Wilhelm Braumüller & Sohn** in Wien suchen:
 1 Conrad, Dictionnaire de la langue romane.
 1 Börne, ges. Schriften. 16. Thl. Stuttg. 1844.
 1 Becker, G., Heinr. Heine; ein biogr.-liter. Charakterbild. 1861.
 1 Die Zeitschwingen, red. v. L. Börne. Von Juli bis 1. Sept. 1819, event. d. ganzen Jahrg. Frankf. a/M.
 1 Lessing's Werke, hrsg. v. Lachmann u. Maltzahn. Complet.
 1 Heine's Werke. (1861.) Bd. 7.
 1 Bahnsen, Philosophie u. Nationalität.
 1 Strotzel, z. Kritik d. Erkenntnistheorie von J. Locke. Berlin 1869.
 1 Kaltenbach, d. oesterr. Rechtsbücher. Wien 1846—47.
 1 Wissgrill, Schaupl. d. niederoesterr. Adels. Complet (u. einzelne Bände). Wien 1804.
 1 Ungarn u. Siebenbürgen, v. Rohbock. 8. D., Lange. Lfg. 67. bis Schluss.
 1 Steinhauser, geometr. Constr. d. Stereoskopbilder.
 1 Auerbach, Dorfgesch. 1871. 1. u. 2. Bd.
 1 Xenophon's Agesilaus, hrsg. v. Heiland.
 1 Wallace, Edm., Outlines of the philosophy of Aristotle. London.
 1 Preyer u. Zirkel, Reise nach Island.
 1 Vogt, C., Nordfahrt. Frankfurt a/M. 1863.
 1 Plato, Timaeus, v. Stallbaum.
 1 Graesse, Handb. d. Numismatik.
 1 Sedlacek, über Visir- u. Recheninstrumente. Wien 1856.
 1 Verhandlungen des Berliner Congress. Petersb., Röttger.
 1 Hölderlin, Werke. 2 Bde. Cotta.
 1 Bahnsen, zum Verhältniss über Wille u. Motiv.
 1 Stirner, d. Einzige u. d. Eigenthum.
 1 Gardini, ital. Grammatik.
 1 Scelta nuovissima di poesie italiane. Tom. 12. 13. Vienna, Schrämbl. Enth.: Al. Manzoni, Opere poetiche.
 1 Blomberg, Königin Waldlieb.
 1 Bönninghausen, therapeut. Taschenbuch f. Homöop. Münster 1846.
 1 Valetton, de Polybii fontibus et auctor. Utrecht 1879.
 1 Eiselen, Hantelübungen. Offerten gef. direct.
- [17952.] **J. Bensheimer** in Mannheim sucht:
 1 Brehm's Thierleben. Fr.-A. 10 Bde. Broschirt oder geb., wenn neu erhalten.
 1 Häusser, franz. Revolution.
 1 Boccaccio, Dekameron. 3 Bde. (München.)
- [17953.] **G. Kerler** in Ulm sucht direct:
 1 Poetae lyr., ed. Bergk. — 1 Gemminger et Harold, Catalogus coleopt. Tom. 12.
- [17954.] **Rudolf Barth** in Aachen sucht:
 1 Bod, Gesch. d. liturg. Gewänder. Bd. 1. (Offerten gef. direct.)
- [17955.] **S. Calvary & Co.** in Berlin W., U. d. Linden 17. L., erbitten directe Offerten von:
 Archiv f. Anat., v. Meckel, 1829—32.
 Archiv f. Anat., v. Müller u. DuBois-Reym., 1835, 36, 42, 43, 48, 50, 54—67, 69—72, 75—81.
 Flora. Jahrg. 25. u. Folg. 1842—81.
 Gazette, Chemical. Vol. 18. u. Folge. 1860—81.
 Jahrbuch d. geolog. Reichsanstalt. Jahrg. 5. 7. 11. 21—24. 26—32.
 Jahreshfte, Württemb. naturw. Jahrg. 15. 18. u. Folge. 1859—81.
 Journal, quarterly, of the Chemical Society. Nr. 32 u. Folge. 1855—81.
 Journal, quarterly, of the Geolog. Society. Complet.
 Memoirs of the Chem. Society. Vol. 4. u. Folge. 1849—81.
 Monatsberichte d. Berl. Akademie 1844, 45, 46, 48, 49, 50, 51, 69, 74, 76, 77, 78.
 Proceedings of the Royal Society. Vol. 27. u. Folge. 1879—81.
 Repertorium d. Exper.-Physik, v. Carl. Bd. 6. u. Folge. 1870—81.
 Sitzungsberichte d. Akad. München 1860—64, 69 u. ff.
 Sitzungsberichte d. Wiener Akad. Bd. 55 u. ff. 1867—82.
 Verhandlgn. d. geol. Reichsanstalt 1872—81. Zus. od. einz.
- [17956.] **L. Rosenthal's** Antiqu. in München sucht:
 Gesetzblatt für das Königreich Bayern 1819.
 Nostradamus, les prophéties. Alle Ausg. — Alle übrigen Werke dieses Autors in allen Ausg.
 Le Quien, Mich., Oriens christianus. 3 Vol. Av. 4 cartes. Fol. Paris 1740.
 Wessely, Iconographie Gottes u. der Heiligen.
 Ussermann, Episcopatus Bamberg. 2 Vol. S. Blasii 1801—4.
 Gablinga, U., Mirabilia fidei in Christiano. 2 Tom. Taurini 1773.
 Maresius, Sylloge dissertationum. — Defensio fidei cathol.
 Fabricius, de fide christ. patriarch. Judicium ecclesiast. 1723.
 Leydecker, Vis veritatis. — Diss. apolog. contra Vlack.
 Vitringa, Doctrina relig. 7 Vol.
 Walchius, de obedientia Christi act.
 Raymundus, Martin., Pugio fidei. Lips. 1687.
 Majus, Synopsis theol. judaicae. 1698.
 Viti apologia pro synodo Dordracens.
- [17957.] **Wilh. Sahn** in Ploen sucht:
 1 Gesenius, hebr. Lexikon.
- [17958.] **G. G. Gutfunk**, Kunsthandlung in Stuttgart, Olgastraße 1b, sucht:
 Gregorovius, Geschichte der Stadt Rom. 8 Bde. Neueste Ausgabe.
 Cohen, römische Familienmünzen. 2 Bde. 4.
- [17959.] Die k. k. Hofbuchhandlung **Wilhelm Frick** in Wien sucht:
 1 Trummer, der praktische Weinbau von Süddeutschland und dem Herzogthum Steiermark. Wien 1845.
 1 de Candolle, Prodromus system. natur. regni vegetabilis. 15 Thle. Paris 1824—64. Offerten erbitten direct.
- [17960.] **T. O. Weigel** in Leipzig sucht:
 Cervantes. Alle Ausgaben seiner Schriften in allen Sprachen.
- [17961.] **Velhagen & Klasing** in Bielefeld suchen:
 1 Friedlaender, Darstellungen aus der Sittengeschichte Roms. Cplt.
- [17962.] **G. Winter** in Chemnitz sucht:
 1 Sanders fl. Handwrtbch. d. dtsh. Sprache.
 1 Oppermann, Atlas.
- [17963.] **Wilh. Schulte** in Berlin sucht:
 2 John's herzerhebende Betrachtungen. (Gut erhalten.)
- [17964.] **Th. von der Rahmer** in Stettin sucht, gut erhalten:
 Codex diplomat. majoris Poloniae.
 v. Mühlverstaedt, Geschichte der märkischen Ständeversammlung. (Berlin 1858.)
 Kühn's, Geschichte d. Gerichtsverfassung in d. Mark. (2 Bde. Berlin 1865—67.) Offerten erbitte direct!
- [17965.] **Hermann Bahr**, Jurid. Antiquariat in Berlin W., Mohrenstr. 6, sucht:
 Rumpf, Verwaltg. d. Chausseen. Berl. 1855.
 Stäve, Wesen d. Landgemeinden. 1851.
 Roscher, d. dtsehe. Nationalökonomik d. 16. u. 17. Jahrh.
 Rossbach, 4 Bücher Gesch. d. polit. Oekon.
 Blondeau, üb. zurückwirkende Kraft neuer Gesetze. Düsseld. 1810.
 Huth, Dissert. de foro competente. Heidelb. 1731.
 Exner, Rechtserwerb d. Tradition.
 Roscher, üb. Kornhandel u. Theuergspolitik.
 Knies, Lehre v. wirthschaftl. Güterverkehr.
 Samter, d. Eigenthum. 1879.
 Held, Carey's Socialwissenschaft.
 Leroy-Beaulieu, la question ouvrière au XIX. siècle. Paris 1872.
 Döhl, Polizeiverwaltung. 1868.
- [17966.] **S. Calvary & Co.** in Berlin W., U. d. Linden 17. L., erbitten directe Offerten:
 Abhandlgn. d. geolog. Reichsanstalt. Bd. 5—10. zus. od. einz.
 Beneke u. Schloenbach, geogn.-pal. Beiträge.
 Bronn et Roemer, Lethaea geognost.
 Dames, Echiniden d. Nordwest.
 Dunker et Meyer, Palaeontographica. Cplt.
 Goldenberg, Selagin. d. Vorwelt. — Insecten d. Kohlenform. — vorweltl. Fauna d. Steinkohlen.
 Goldfuss, Petrefacta German.
 Quenstedt, Deutschlands Petrefacten.

[17967.] **Carl Friedr. Fleischer** in Leipzig sucht:

Petermann's Mittheilgn. Ergänz.-Heft 48. — Schanz, deutsche Sagen. — Griech. Unterrichtsbriefe. 30 — Schluss. — Henne-Am Rhyn, Culturgeschichte. Bd. 6. — Hinrichs' fünfjähriges Verzeichniss 1861—65. — Generalstabswerk 1870/71. (Wird gut bezahlt.)

[17968.] **Wilh. Hahn** in Florenz sucht: Benjeler-Sch., griech.-dtsh. u. dtsh.-griech. Wörterbuch.

[17969.] **W. Raufe Söhne** in Hamburg suchen und erbitten directe Offerten:

1 Nolte, 50 Jahre in beiden Hemisphären. 2 Bde.

[17970.] **J. B. Lange** in Gnesen sucht und erbittet directe Offerten von:

de Candolle, Prodromus. Cpl. Hellwald, Culturgeschichte. 2. Aufl. Bd. 1.

[17971.] **M. Lempertz** in Bonn sucht: Scheible, das Kloster. — Canstatt, Jahresbericht 1850. Complet und einzelne Hefte. — Unschuldige Nachrichten od. Beyträge v. alten u. neuen theolog. Sachen, Büchern etc. Complet und einzelne Bände.

[17972.] **G. Hoffmann** in Darmstadt sucht:

1 Dahn, César, Werk über Decoration. 1 Meyer's Lexikon. 16 Bde. Cpl. 1 Doré's Bibel. (Evangel. Ausgabe.) Geb. Ein gutes medicinisches Werk über Geburtshilfe (mit Abbildungen).

[17973.] Die **Buchhandlung des kath. Erziehungs-Vereins** (L. Auer) in Donauwörth sucht und bittet um directe Offerten:

Lapide, Corn. a, Commentaria in Sacram Scripturam. Venet. 1740. Tom. 2. 3. 11. S. Bernardi opera omnia. (Migne'sche od. Mauriner Ausgabe, oder auch Pariser u. Venediger.)

Schüch, Pastoral-Theologie. Neueste Aufl. Brosch.

Grafer, Predigten. Neueste Aufl. Brosch. Schrift, d. Hl. v. Loch u. Reischl. Cpl. (Nur in gutem Einbände.)

Wittmer u. Molitor, Wegweiser d. Rom. (Neueste Aufl.)

Bibliothek d. Kirchenväter. Rempten. Hft. 321 — Schluß.

[17974.] **H. Le Soudier** in Paris, Boul. St.-Germain 174, sucht:

Haubold, Historia juris romani tabulis synopticis. Leipzig 1790.

Giulia, Pietro, la civiltà e i suoi martiri. Zeitschrift für Biologie. (München.) Alles Erschienene.

[17975.] Die **Stiller'sche Hofbuchhandlung** in Schwerin sucht und erbittet Offerten direct:

Nicolai, Reise d. Deutschland.

[17976.] **J. M. Heberle** in Cöln sucht:

1 Crowe u. Cavalcaselle, Gesch. d. italien. Malerei. 8 Thle.

[17977.] **Leuschner & Lubensky** in Graz suchen:

1 Granier de Cassagnac, Histoire du directoire.

1 Paulizky, Anltg. f. Landleute z. Gesundheitspflege.

[17978.] **Sam. C. Taussig** in Prag sucht: Bernstein, Bögele d. Maggid.

[17979.] Die **Arnoldische Buchhdlg.** in Dresden sucht:

1 Schwegler, die Metaphysik des Aristoteles. Complet.

[17980.] **G. Dreist** in Dortmund sucht:

1 Ledebur, Adelslexikon.

[17981.] Die k. k. Hofbuchhandlung **Wilhelm Frick** in Wien sucht:

1 Assmuss, Destillation d. Holzes. Berlin 1867.

[17982.] **Heinrich & Schmittner** in Straßburg i/E. suchen:

Ritschl, Rechtsfertigung. Martensen, Ethik. Darwin, Gemüthsbewegungen.

[17983.] **Datterer's Sort.** in Freising sucht, Offerten direct:

1 Methode Touss.-Langenscheidt, engl. Cpl. 1 Kanzlei, bayr. Sämmtl. Jahrg.

[17984.] **Ed. Besold's Antiquarium** in Erlangen sucht:

1 Histor.-polit. Blätter. Bd. 20. 38—42. 1 Jaeger, ophthalmoskop. Atlas. 1 Roth, Gesch. d. Nürnberger Handels. 1 Graefe's Archiv. Bd. 1—4. u. 20—27.

[17985.] **E. Lucius** in Leipzig sucht:

Weber's Uebungsschule. — Gesta Romanorum, deutsch v. Graesse. 1842. — Droysen, York. — Nizolius, Lexicon Ciceron. Patav. 1734. — Nicolai, G., Italien wie es ist.

[17986.] **Reinhard Schmithals**, königl. Hofbuchhandlung in Kreuznach sucht:

1 Vom Fels z. Meer 1881. Cpl. 1 Schubert, Naturg. d. Thierreiches. Cpl. (E., Schreiber.)

[17987.] **Richt & Meyer** in Leipzig suchen:

1 Benfey, Geschichte der Sprachwissenschaft u. orientalis. Philologie in Deutschland. 1 Dalen-Langenscheidt, engl. Unterrichtsbriefe.

1 Meyer's Conversations-Lexikon. 3. Aufl. 16 Hlfrzbd.

1 Müller, deutsche Geschichte. (Krabbe.)

[17988.] **Hugo Klein** in Barmen sucht: Rommsen, Gesch. d. röm. Münzwesen.

[17989.] **Selmar Hahne** in Berlin S. sucht:

1 Auerbach, Barfüßele. Ill. Pr.-A.

[17990.] **A. Warschauer** in Berlin W., Friedrichstr. 198, sucht:

Weiske, Rechtslexikon. Auch einz. Bde. — Clausnitzer, Gedichte. 1858. — Heinsius, Lexikon.

Offerten direct.

[17991.] **Wilhelm Koebner** in Breslau sucht: Goethe, Briefe an Soret.

Bratranek. Goethe's naturwissenschaftl. Correspondenz. Bd. 1. 2.

Goethe's Briefwechsel mit Reinhardt. Schlögel, Florentin.

Wilhelm, A., span. Theater. 1790. Gruchot, Beiträge. Bd. 21. 23—25.

Rumohr, italien. Forschungen. — Ursprung d. Besitzlosigkeit d. Colonen in Toscana.

Welcker, d. epische Cyclus.

[17992.] **Karl Schauenburg** in Cottbus sucht:

1 Rehbein u. R., preuß. Landrecht. 1 Schlömilch, Compendium der Analysis. Neueste Aufl.

Nur directe Offerten werden berücksichtigt.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17993.] Bitte um Rücksendung.

Bibliothek der Weltliteratur. Band I. (Goethe's Werke. Band I.) (75 A netto, bezw. unberechnet.)

erbitten wir, wo Borräthe ohne ihnen zugedachte weitere Verwendung lagern, umgehend zurück. Bei größeren Posten empfehlen wir directe Sendung per Fuhr in guter Verpackung. Vier starke Auflagen sind vergriffen und noch immer ist die Nachfrage eine massenhafte, die wir wenigstens zum Theil aus remittirten Exemplaren befriedigen möchten.

Freundliche Berücksichtigung unserer Bitte werden wir mit Dank anerkennen.

Stuttgart, März 1882.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebotene Stellen.

[17994.] Zu möglichst sofortigem Antritt suche ich einen tüchtigen, in den Verlagsarbeiten erfahrenen Gehilfen mit Sprachkenntnissen und guter Handschrift. Herren, die auch bereits in Sortimentsgeschäften arbeiteten und in der Strassenführung bewandert sind, erhalten den Vorzug. Gehalt den Leistungen entsprechend. Offerten mit Nachweis der Befähigung und unter Beifügung einer Photographie direct erbeten.

Carlsbad, 13. April 1882.

Hans Keller,

I. I. Hofbuchhändler.

[17995.] Ich suche zur Aushilfe in kommander Badesaison einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen.

E. A. Götz in Eger.

[17996.] In meinem Geschäft wird im Laufe des Sommers die Stelle eines ersten Gehilfen vacant. Ich reflectire nur auf einen mit dem Verlag gründlich vertrauten Mitarbeiter, dem beste Zeugnisse auch über seine moralische Führung zur Seite stehen.

Gef. Offerten erbitte ich direct per Post. Bremen, den 5. April 1882.

C. Ed. Müller.

[17997.] Zum sofortigen Antritt, event. 1. Juli suchen wir einen nicht zu jungen militärfreien Gehilfen, der neben einiger Kenntniss der franz. u. engl. Conversation u. Correspondenz grosse Gewandtheit im Verkehr mit feinem Publicum besitzt. Schöne, coulante Handschrift ist erwünscht.

Da wir ausschliesslich Kunsthandlg. betreiben, so wollen sich nur solche Herren melden, welche in dieser Branche schon einige Erfahrung besitzen u. auf dauernde Stellung bei steigendem Gehalt Werth legen.

Berlin, 11. April 1882.

Amsler & Ruthardt.

[17998.] Ein Gehilfe, welcher den Prinzipal in der Führung eines kleineren Sortimentsgeschäftes, verbunden mit Buchdruckerei, u. in der Redaction eines kleinen Localblattes nöthigenfalls selbständig vertreten kann, wird gesucht. Reflectirende Herren wollen ihre Meldung (Zeugnisse nur abschriftl.) sub N. N. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

[17999.] Für meine Großhandlung in Schreibwaaren und Kunstartikeln, welche besonders auch lebhaften Verkehr mit dem Buch- und Kunsthandel unterhält, suche ich einen Lehrling, dem ich event. gegen entspr. Vergütung Pension in meinem Haushalt bieten könnte. Gelegenheit zu tüchtiger Ausbildung hinreichend vorhanden. Näheres gef. direct per Post.

Leipzig, 15. April 1882.

Fr. Aug. Großmann,
Grimmische Str. 13, II.

Gesuchte Stellen.

[18000.] Ein junger Mann, welcher 5 Jahre im Sortiment und Verlag gearbeitet hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine möglichst dauernde Stellung. Eintritt kann sofort erfolgen. Nähere Auskunft ertheilt die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.

[18001.] Ein Buchhändler, 30 Jahre alt, sucht eine Stellung als Leiter eines großen Verlages mit oder ohne Druckerei. Derselbe hat bereits Jahre lang einen solchen Posten bekleidet; z. Repräsentation ist er besonders befähigt. Gef. Anerb. sub K. L. an die Exped. d. Bl.

[18002.] Für Leipzig. — Ein junger Mann, mit dem Buch- und Musikverlag, sowie mit dem Commissionsbuchhandel vertraut und im Besitze einer guten Handschrift, sucht zum sofortigen Antritt Stellung. Derselbe ist im Besitze guter Zeugnisse und wird von seinen Prinzipalen bestens empfohlen. Offerten unter H. D. W. # 23. an die Exped. d. Bl.

[18003.] Für Verlagsbuchhandlungen. — Für einen jungen Mann, der 3 Jahre Lehrzeit zu unserer Zufriedenheit in unserem Geschäfte bestanden, und den wir als fleißigen und sehr willigen Arbeiter auf das beste empfehlen können, suchen wir eine Stelle in einem Verlagsgeschäft und zwar für die ersten 2-3 Monate als Volontär.

Betreffender will die Sortimentier-Carrière aufgeben und hat auch schon kurze Zeit in einem hiesigen Verlagsgeschäft als Volontär gearbeitet. Nähere Auskunft ertheilen wir gern.

Jurany & Hensel (C. Hensel)
in Wiesbaden.

[18004.] Für Leipzig. — Ein tüchtiger, in einem Leipz. Verlagsgeschäft thätiger Gehilfe sucht baldigst Stellung im Verlag oder Sortiment. Offerten unter A. B. durch die Exped. d. Bl.

[18005.] Ich suche für einen älteren Gehilfen, der sowohl das Sortiments- als auch das Verlags- u. Commissionsgeschäft kennt, auch Sprachkenntnisse besitzt und den ich in jeder Beziehung bestens empfehlen kann, eine passende dauernde Stelle.

Leipzig, 5. April 1882.

Gerhard Schulze,
Fa.: Herm. Schulze.

[18006.] Für den Sohn — Primaner — eines Freundes und für den meinigen — Obertertianer — suche per sofort Lehrlingsstellen.

Aschersleben, den 14. April 1882.

L. Schnock.

Bermischte Anzeigen.

Dresdner Kunst-Auction
den 10. Mai 1882 u. folgende Tage.

[18007.]

Soeben erschienen:

Katalog

der vorzüglichen Sammlung alter Kupferstiche des Herrn P. Beresoff in Moskau.

Wir bitten alle Interessenten, den Katalog dieser ausgewählt schönen Sammlung umgehend direct

zu verlangen; wir versenden denselben in beliebiger Anzahl nur direct und franco.

Dresden, den 10. April 1882.

R. v. Zahn

(R. v. Zahn u. Emil Jaensch).

Wirksamste Insertions-Organ!

[18008.]

St. Paulinus-Blatt.

19,100 Abonnenten. Petit-Zeile 25 s.

Trierische Landeszeitung
nebst General-Anzeiger für Stadt und Vororte Trier.

Auflage 4000. Petitzeile nur 10 s.

Die Anzeigen, welche in der Trier. Landeszeitung gegen Zahlung der Insertionsgebühren eingerückt werden, finden im General-Anzeiger unentgeltliche Aufnahme. Der General-Anzeiger wird unentgeltlich in jedes Haus der Stadt Trier und deren Vororte gebracht.

Paulinus-Druckerei (Dasbach)
in Trier.

[18009.] Für die in meinem Verlage erscheinende

Feuerwehr-Festschrift

zum 6. Schlesw.-Holstein. Feuerwehrtag
am 22-24. Juli

erbitte ich Inserate recht bald. Das Fest wird von ca. 900 Feuerwehrleuten besucht und von jedem Besucher wird die Schrift gelesen. Inserate sind daher sehr nuzbringend. Die Seite, 8 1/2 u. 14 Cm., kostet 12 M., die durchlaufende Zeile 30 s.

J. M. Groth in Elmshorn.

Kölnische Zeitung.

— Tägliche Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzeile oder deren Raum 40 s., sogen. Reclamen pro Zeile 1 M. 50 s.

— Wochen-Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzeile 25 s.

Letztere, nur für das Ausland bestimmt, ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Colonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Beforgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. Lengfeld'sche Buchhandlung.
(A. Ganz) in Köln.

Für Verleger!

[18011.]

Zu erfolgreichster Ankündigung eignet sich in ganz besonderer Weise der

Deutsche Hauschat in Wort und Bild.

Derselbe ist anerkannt das größte und reichhaltigste katholische Unterhaltungsblatt und gehört zu den am meist verbreiteten Zeitschriften unter den Katholiken Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz.

Der Leserkreis des „Deutschen Hauschat“ ist besonders das gebildete Publicum, der katholische Adel, der hochw. Klerus und wohlhabende Familien, und sind daher die Inserate von nachhaltigem, gutem Erfolge begleitet.

An Insertionsgebühr berechne ich für eine 2spaltige Petitzeile nur 50 s.

Bei größeren Aufträgen oder Wiederholungen bin ich gern bereit, entsprechende Preisermäßigungen zu gewähren.

Friedrich Pustet in Regensburg.

Bitte um pünktliche Remission!

[18012.]

Der immermehr und häufiger sich zeigende Mißbrauch, die Einsendung der Remittenden zu verzögern, zwingt mich zu der Erklärung:

daß ich nach dem 1. Juli c. noch eingehende Remittenden unter keinen Umständen mehr annehme und meinen Herrn Commissionär in Leipzig beauftragt habe, nach Ablauf dieses Termins derartige Pakete zurückzuweisen.

Ich bitte, von dieser Erklärung gef. Notiz zu nehmen, und werde mich in vorkommendem Falle einfach auf dieselbe berufen.

Achtungsvoll

Erfurt, April 1882.

Fr. Bartholomäus.

— Zur Ostermesse. —

[18013.]

Remittenden und Zahlungen für Ferd. Körber in Zürich-Oberstrass sind an den Unterzeichneten, der die Weiterbeförderung übernommen hat, zu richten.

Zürich, im April 1882.

Caesar Schmidt.

Bekanntmachung.

[18014.]

Bei der heutigen 125. Verloosung (der ersten im 32. Vereinsjahre) der vom Verein der Kunstfreunde aus Del Vecchio's Kunstausstellung in Leipzig angekauften Kunstgegenstände gewannen:

- Actie Nr. 753. Waldpartie, Oelgemälde von L. Preller in Gohlis bei Leipzig,
Actie Nr. 666. Sonnenuntergang, Aquarelle von P. Pascal in Paris,
Actie Nr. 674. Marktscene, Oelgemälde von F. Keller in München,
Actie Nr. 691. Walddinneres, Tuschzeichnung von G. Pflugradt in Berlin,
Actie Nr. 615. Kühe am Wasser, Oelgemälde von E. Heyn in Leipzig,
Actie Nr. 313. Sommerlandschaft, Oelgemälde von E. Bachmann in Düsseldorf,
Actie Nr. 692. Herbstblumen, Aquarelle von Th. Richter-Eberhardt in Leipzig,
Actie Nr. 216. Abendlandschaft, Oelgemälde von Leo Schönröd in München,
Actie Nr. 912. Fuchs im Walde, Oelgemälde von R. Kalyna in Stuttgart,
Actie Nr. 684. Der Antiquitätenfreund, Aquarelle von A. Colombo in Florenz,
Actie Nr. 62. Winterlandschaft, Oelgemälde von E. Bachmann in Düsseldorf,
Actie Nr. 524. Mühle in Tyrol, Oelgemälde von Olof Winkler in Weimar.

Die Gewinne (sämmtlich in Rahmen) sind vom 15. d. Mts. an gegen Rückgabe der betreffenden Coupons in der Hof-Kunsthandlung des Herrn Pietro Del Vecchio in Empfang zu nehmen, und liegt sodann der Rechnungsabluß über die jetzige, sowie über die früheren Verloosungen bei dem Castellan der permanenten Kunst-Ausstellung zur Einsicht der Betheiligten bereit.

Die nächste Verloosung (die zweite im 32. Vereinsjahre) findet am 12. Mai dieses Jahres statt.

Leipzig, den 5. April 1882.

Rechtsanw. Moritz Gentschel,
requir. Notar.

Beim Semesterwechsel

[18015.] empfehle ich den directen Bezug pr. Kreuzband (ca. 20 Hfte. = 10 3, ca. 90 Hfte. = 30 3) bez. per Postpacket meiner

wortgetreuen Uebersetzungen

der

gelesensten lateinischen, griechischen und französischen Schriftsteller.

Prospecte für das Publicum gratis. und bitte gleichzeitig wiederholt, Verwechslungen zu vermeiden.

Achtungsvoll

Berlin C., Klosterstr. 38.

H. R. (nicht E.) Mecklenburg.

Ernst Wasmuth,

Architektur - Buchhandlung

in Berlin W., Werderstrasse 6.

[18016.] liefert ausländische Publicationen seiner Specialität:

Architektur — Malerei — Bildhauerei — Kunstgewerbe — Archaeologie — Kunst etc. zu den wohlfeilsten Bedingungen, grossentheils zu Original-Netto-Baarpreisen.

Verkauf.

[18017.]

Eine weit verbreitete Fachzeitung, gegenwärtig im 18. Jahrgange, welche jährlich ca. 9000 Mark reinen Gewinn abwirft, soll wegen vorgerückten Alters des Inhabers unter äußerst günstigen Conditionen verkauft werden.

Auf Wunsch würde derselbe die Redaction weiterführen. Zur Uebernahme sind 15,000 Mark erforderlich. Näheres unter G. R. durch die Exped. d. Bl.

[18018.] Herr. Vacht in Calbe a/S. bittet um gef. Zusendung in Commission von Schulbüchern, welche als Leitfaden für den geometrischen Unterricht in Volksschulen eingeführt werden können.

Zur gef. Kenntnissnahme.

[18019.]

Um vielfachen Verwechslungen vorzubeugen, beehre ich mich anzuzeigen, dass die *Illustrirte Wiener Gewerbe-Zeitung*, 11. Jahrgang nach wie vor in meinem Selbstverlage erscheint und *Probenummern direct von mir oder durch Vermittlung der Manz'schen k. k. Hof-Verlagsbuchhandlung* hier bezogen werden können. Gef. Bestellungen auf solche für Ihren Wirkungskreis sieht entgegen

Wien, Mitte April 1882.

J. C. Ackermann,

Redaction u. Administration der *Illustrirten Wiener Gewerbe-Zeitung*.

[18020.]

Ostermesse.

Ich bringe in Erinnerung, daß ich Ueberträge nur bei entsprechendem Absatz und nur nach vorhergegangener Verständigung gestatte.

Leipzig, 21. März 1882.

Otto Wigand.

Hypnotismus
u. thier. Magnetismus.

[18021.]

Werke und Broschüren hierüber erbitte sofort nach Erscheinen in 1 Expl. zur Ansicht. Thorn, 10. April 1882.

W. Lambeck.

[18022.] Es werden zur Erweiterung eines Schulbücherverlages Verlagsrecht u. Vorräthe von einzelnen gangbaren Schulbüchern oder Gruppen solcher zu erwerben gesucht. Suchende Firma wird t. Ostermesse in Leipzig vertreten sein, um Verhandlungen eintr. Falls persönlich zu führen.

Adressen unter # 122. an Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

[18023.] In 8 Tagen gelangt zur Versendung:

Katalog 67: Medicin.

Enthält u. A. die reichhaltige Bibliothek des Professor der Chirurgie Bryl in Krakau. Ich bitte, bei Bedarf zu verlangen.

Erlangen, 15. April 1882.

Eduard Besold's Antiquarium.

Zur erfolgreichen Insertion

[18024.] empfehlen wir die in unserem Verlage erscheinende

Allgemeine
conservative Monatschrift
für das christliche Deutschland.(Volksblatt für Stadt und Land,
begründet 1843.)

Herausgegeben von

Martin von Nathusius, Pastor in Quedlinburg, und Dietrich von Oerzen in Berlin.

Dieselbe soll dienen zur Vertretung der christlichen Weltanschauung in Staat und Kirche, Schule und Familie, Kunst, Wissenschaft und Literatur. Sie findet ihre Abnehmer unter allen gebildeten Männern und Familien Deutschlands christlicher Richtung und hat sich während der kurzen Zeit ihres Bestehens sehr viele Freunde erworben.

Auflage 3000 Exemplare, die gespaltene Petitzeile 20 3, Beilagen von je 2 Seiten 20 3. Die Beträge stellen wir in Rechnung. Leipzig. J. C. Hinrichs'sche Buchhdlg.

H. Le Soudier in Paris,

Bd. St. Germain 174 u. 176.

[18025.]

Paris — Kopenhagen.

(Commiss.: Rud. Klein.)

Ich empfehle meinen geregelten Verkehr mit Kopenhagen für Lieferung

Französischen Sortiments,
Antiquariats u. Zeitschriften.

Regelmässige Expeditionen jeden Montag und ausserdem am 1. und 15. jeden Monats anlässlich *Revue des Deux Mondes*, *Journal des demoiselles* etc.

Ankunft am 4. Tage; Porto für 1 Kilogramm Eilgut 60 c. incl. Emballage.

Verkehrsbedingungen nebst Zeitschriften-Tarif stehen zur Orientirung zu Diensten.

[18026.] Ein Schriftsteller von vielseitiger wissenschaftlicher Bildung, Verfasser und Herausgeber verschiedener, namentl. grammatischer und lexikalischer Werke, gewandter und eleganter Stilist, übernimmt Uebersetzungen und Bearbeitungen ins Deutsche, Französ. und Engl., beziehungsweise aus dem Deutschen, Engl., Französ., Italien., Span., Portugies., Holländ., Flämischen, Schwedischen, Russischen, Lateinischen u. Griechischen.

Näheres bei E. Köhler, Buchhandlung in Darmstadt.

Zur Zahlungsliste.

[18027.]

Wache wiederholt darauf aufmerksam, daß ich Ueberträge nicht gestatten kann und das sogen. *Mefagio* nur da bewilligen werde, wo conform und rein saldirt wird.

In allen anderen Fällen werde den Abzug von 1% unter Benachrichtigung wieder belasten und ersuche Sie, zur Vermeidung von Rechnungs-differenzen gefälligst hiervon Vermerk zu nehmen.

Achtungsvoll

Ersurt. Fr. Bartholomäus,
Mitglied d. Allg. fr. Verleger-Vereins.

Original-Einbanddecken

[18028.] zu
Vom Fels zum Meer
 in Ganzleinen 1 M 20 λ ord., 90 λ netto;
 in Halbfranz 1 M 45 λ ord., 1 M 10 λ netto.

Es liegt in Ihrem eigenen Interesse,
 nur die Originalbede zu vertreiben,
 weil nur bei ihr die Sicherheit besteht, daß
 sie für alle künftigen Bände erscheinen wird.
 Beide Einbanddecken sind für oester-
 reichische Handlungen bei den Herren Friese
 & Lang in Wien zum Originalpreise vor-
 rätig.

Stuttgart. **W. Spemann.**

Vinierte Schreibhefte!

[18029.]
 Viniatur-Muster u. Probehefte gratis!
 Harburg a/E. **Gust. Eilan.**

[18030.] Ein tüchtiger Buchbinder, sehr solid,
 mit vorzüglichen Zeugnissen, 30 Jahre alt, der
 gegenwärtig nur mit Marmoriren, Preßber-
 golden und Schwarzdruck beschäftigt wird,
 und der im Stande ist, eine Buchbinderei selb-
 ständig zu leiten, sucht unter bescheidenen An-
 sprüchen dauernde Beschäftigung. Briefe sub
 M. G. # 22. übernimmt die Exped. d. Bl.

[18031.] Irrthümlich verpackt:

1 London Echo.
 3 Echo de Paris.

Wir bitten den Empfänger um gef. um-
 gehende Mittheilung.

Orell, Füssli & Co., Sortiment in Zürich.

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Ausgaben.

[18032.] Inserate 25 λ . Reclamen 75 λ .
 Für den Buchhandel mit 20 % Rabatt.
 Köln. **J. P. Bachem.**

[18033.] Die Herren Verleger von Zeichen-
 vorlagen nach Körpern werden um gef. Zu-
 sendung 1 Expl. à cond. ersucht.
 Lissa. **Friedr. Ebbede.**

[18034.] J. F. Bösenberg's
Dampfbuchbinderei

in Leipzig empfiehlt sich zur geschmack-
 vollen Herstellung aller vorkommenden Auf-
 träge.

„Coulanteste Bedienung.“

Künstlerische Entwürfe für Einbanddecken
 etc. liefere kostenfrei.

Gegründet 1842.

Adolf Menzels Illustrationen
zu den Werken
Friedrichs des Großen.
300 M, baar 225 M

[18035.]
 Das obige Unternehmen kommt nunmehr am
 Dienstag den 25. April

zur Ausgabe und gelangen an diesem Tage
 sämtliche bis dahin eingegangenen Bestel-
 lungen zur Effectuirung.

Berlin, 15. April 1882.

R. Wagner,
 Kunst- u. Verlagsbuchhandlung.

Saldo-Ueberträge.

[18036.]
 Zur diesjährigen Messe kann ich Saldo-
 Ueberträge unter keinen Umständen gestatten.
 Barmen, den 13. April 1882.

Hugo Klein.

Felix Stoll in Leipzig

[18037.] empfiehlt sich zur Uebernahme von
 Commissionen, errichtet Musikalien- u. Buch-
 handlungen kleinen und mittleren Umfangs.
 Jede Anfrage sowie Rathschläge werden
 franco beantwortet.

[18038.] Eine kleinere Berl.-Buchhdlg. sucht
 bald. e. Gesch.-Loc., am liebsten in e. hiesigen
 Commiss.-Buchh. Offerte mit Ang. d. Räum-
 lichk. u. Preis unter W. Z. 26. an die Exped.
 d. Bl.

[18039.] Der Verlag eines bekannten u. ver-
 breiteten Volks- u. Soldaten-Liederbuches ist
 mit allen Vorräthen, Rechten und Stereotyp-
 platten billig zu verkaufen. Off. u. Y. Z. an
 die Exped. d. Bl.

Dringender Beachtung empfohlen.

[18040.]
 Oster-Reise 1882 gestatte ich

— **Keine Disponenda.** —

Entfernt wohnende Handlungen mache ich
 besonders darauf aufmerksam, daß ich etwa
 Disponirtes unweigerlich streichen muß.

Breslau, December 1881.

Eduard Trewendt,
 Verlagsbuchhandlung.

[18041.] Wir erlauben uns hierdurch, die
 Mittheilung zu machen, daß der Schriftsteller
 Herr Adolf Schmidt

nicht mehr für uns thätig ist. Zu näheren
 Mittheilungen sind wir gern bereit.

Leipzig, im April 1882.

Heinrich Schmidt & Carl Günther.

Zur gef. Notiznahme für Buch-
u. Journal-Verleger.

[18042.]
Carl Joses in Dünaburg (Russland) er-
 bittet Gratis-Zusendung stets bei Er-
 scheinen unverlangt aller Prospective und
 Probenummern von Büchern und Journalen.

Für die Herren Verleger!

[18043.]
 Entwürfe u. ausgeführte Zeichnungen zu
 Buch- u. Einbanddecken werden künstlerisch
 in allen Stilarten ausgeführt.

Näheres hierüber unter D. P. durch die
 Exped. d. Bl.

[18044.] **Gaetano Brigola** in Mailand liefert
 in wöchentlichen Eilsendungen prompt und
 vortheilhaft

Italienisches Sortiment.

[18045.] Druck von gr. u. kl. Werken wird
 von e. leist. Buchdruckerei bei billigster Preis-
 stellung zu übern. gesucht. Offerten unter H.
 52600. an Haasenstein & Vogler in Magde-
 burg erbeten.

Skandinav. Sortiment u. Antiqu.

[18046.] liefern jeden Dienstag frco. Leipzig
Andr. Fred. Høst & Sohn
 in Kopenhagen.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Verbote. — Faulmann's Geschichte der Buchdruckerkunst. — Bemerkungen zu dem „Letzten Blick“. —
 Anfrage. — Miscellen. — Anzeigebibl. Nr. 17895—18046.

Adermann, Th. in W. 17945.	Buch d. kath. Erz.-Bereins 17973.	Goebel in Berlin 17895.	Keppel & R. 17936.	Meddenburg, D. R. 18015.	Stange in F. 17920—21.
Adermann in Wien 18019.	Burdach 17950.	Goldschmidt, A. in B. 17905.	Kerler 17953.	Mittler & S. 17906. 17914.	Stiller in S. 17975.
Amöler & R. 17997.	Calvary & C. 17955. 17966.	Göb in G. 17995.	Klein in Ba. 17988. 18036.	Müller in Brm. 17996.	Stockicht 17946.
Anonyme 17896—98. 17998.	Christen 17913.	Großmann in L. 17999.	Koebner 17991.	v. d. Rahmer 17964.	Stoll, F., 18037.
18001—2. 18004. 18017.	Cotta 17993.	Groth 18009.	Koch in R. 17947.	Tausig 17978.	Trewendt 18040.
18022. 18026. 18030. 18038.	Crecher 17924. 17942.	Gruner 17912.	Krauß in L. 17899.	Paulinus-Druckerei 18008.	Velhagen & K. 17961.
—39. 18043. 18045.	Dabis 17901.	Gutkunst 17958.	Kreuter 17932.	Busst in R. 18011.	Verein d. Kunstfreunde in Leipzig 18014.
Arnoldische Buchh. in D. 17979.	Dattner 17983.	Hahn in L. 17900.	Lambert, W., in T. 18021.	Raschle 17944.	Verl. der Chemiker-Zeitung 17923.
Attenkofer 17941.	Del Vecchio 18014.	Hahn in B. 17957. 17968.	Lang in W. 17940.	Rein 18000.	Vogel's Sort. in L. 17907.
Bachem 18082.	Doberziner 17933.	Hähne 17989.	Lang in G. 17970.	Richter in G. 17927.	Wagner, R., in Berlin 18055.
Bäcker in L. 17911.	Dorn 17929.	Hartleben 17903.	Lehmann, J., in L. 17909.	Rosenthal in W. 17956.	Wachauer 17990.
Bahr in B. 17965.	Dreiß 17980.	Heberle 17976.	Lempert 17971.	Sallmayer 17908.	Wasnuth 18016.
Baehr 18018.	Ebbede in L. 18033.	Heinrich & Sch. 17982.	Langfeld 18010.	Schauenburg in G. 17992.	Weigel, F. D., 17960.
Barth in A. 17954.	Eigendorf 17938.	Hentschel in Leipzig 18014.	Le Soudier 17974. 18025.	Schmidt in B. 18013.	Weltpost-Verl. 17915.
Bartholomäus 18012. 18027.	Eilan 18029.	Herz in B. 17919.	Leuchner & S. 17977.	Schmidt & G. 18041.	Wigand, G., in L. 17904.
Bensheimer 17952.	Engel in L. 17929.	Hinrichs 18024.	Licht & R. 17987.	Schmitt 17986.	Wigand, C., in L. 18020.
Belold 17984. 18023.	Feller 17994.	Höfner 17949.	Bindauer 17943.	Schnod 18006.	Widens 17931.
Bielefeld 17926.	Fink in Li. 17930.	Hof- u. Staatsdruckerei, L. L. 17902.	Bindner in S. 17935.	Schulze, W., in B. 17963.	Winter in Ch. 17962.
Bolze in W. G. 17937.	Fleischer, C. F., 17967.	Hoffmann in Da. 17972.	Borenz in L. 17934.	Schulze, W., in L. 18005.	v. Zahn 18007.
Bösenberg in Leipzig 18034.	Friedl in W. 17959. 17981.	Höft & S. 18016.	Low & C. 17916.	Schworella & S. 17928.	
Braunmüller & S. 17951.	Friedrich in L. 17918.	Josef 18042.	Lucius 17985.	Simon in R. 17925.	
Brigola 18044.	Glogau & C. 17922.	Jurany & S. 18003.	Nadlot 17948.	Spemann 18028.	
Bruckmann 17910.			Raute Söhne 17969.		

Verantw. Redacteur: Jul. Krauß in Leipzig. — Commiss. d. Exped. d. Börsebl.: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.